

Aktuell · Aktuell · Aktuell



Amtliches Nachrichtenblatt

17. Jahrgang

Donnerstag, 25. März 2021

Nr. 12

#respectfornature

*Natur
erleben.
Mit Respekt.*



Respektvoll · Bewusst · Gemeinsam

Im Schwarzwald unterwegs.

www.respekt-schwarzwald.info

Herausgeber: Stadtverwaltung Hausach
Stadtverwaltung Hornberg · Gemeindeverwaltung Gutach
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Bezugspreis Jahresabo in Hausach und Hornberg 18,00 €

Erscheint wöchentlich donnerstags.
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9,
77656 Offenburg, Telefon: 07 81/5 04-14 55,
Fax: 07 81/5 04-14 69, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr

Freitag, 26.03.2021: Apotheke zur Eiche Hausach

Tel.: 07831 - 63 35, Gustav-Rivinius-Platz 1, 77756 Hausach

Samstag, 27.03.2021: Linden-Apotheke Oberwolfach

Tel.: 07834 - 65 65, Wolfstalstr. 17, 77709 Oberwolfach

Marien-Apotheke Zell

Tel.: 07835 - 2 02, Hauptstr. 57, 77736 Zell a. H.

Sonntag, 28.03.2021: Apotheke Steinach

Tel.: 07832 - 9 18 40, Hauptstr. 29, 77790 Steinach

Montag, 29.03.2021: Stadt-Apotheke Haslach

Tel.: 07832 - 22 91, Hauptstr. 26, 77716 Haslach

Dienstag, 30.03.2021: Stadt-Apotheke Zell

Tel.: 07835 - 50 07, Nordrachener Str. 2, 77736 Zell a. H.

Mittwoch, 31.03.2021: Kinzigtal-Apotheke Haslach

Tel.: 07832 - 34 29, Lindenstr. 5, 77716 Haslach

Donnerstag, 01.04.2021: Apotheke Iff Hausach

Tel.: 07831 - 2 71, Eisenbahnstr. 68, 77756 Hausach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.

Notfallpraxen am Ortenau Klinikum in Wolfach, Offenburg, Lahr und Achern. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen.

• **Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach**

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

• **Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg**

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr

• **Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann wie bisher an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte.

Kinderärztlicher Notfalldienst: 116117 (Anruf ist kostenlos)

Augenärztlicher Notfalldienst: 116117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803 / 222 555-11



Soziale Dienste

Kommunaler Sozialer Dienst

Landratsamt Ortenaukreis

0 78 34 / 9 88 31 20

Seniorenzentrum „Am Schlossberg“ Hausach

• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege

07831/969120

• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung)

07835/63980

Ambulanter Dienst „adamo“ Hausach

• Ambulante Pflege

07831-9691222

• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst

07831-9691222

• Tagespflege

07831-969121800

• Hausnotruf

07831-9691222

Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg

07833/96 00 90

Kurzzeit-/Dauerpflege

Tagespflege Hornberg

07833/9658022

Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale

07834 8385- 0

- Dauer- und Kurzzeitpflege

07834 8385-16

- Betreutes Wohnen

07835 8385-10

- Essen auf Rädern

07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz

07834 8385-80

- Ambulante Pflege Mobil

01761 8385-001

- Tagespflege

07834 8385-70

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren

- zur Entlastung pflegender Angehöriger;

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079

Arbeiterwohlfahrt

Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige
Betreuungen, „Essen auf Rädern“, täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. -
Fr., 9.00 - 12.00, Do., 14.00 - 16.00 0 78 33 / 2 45

in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08

Pflegestützpunkt Ortenaukreis

Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220

Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebe-
darf / Demenzagentur

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0

Grund- und Behandlungspflege - hauswirtschaftl. Hilfe - individuelle De-
menzbetreuung - Beratung zu allen pflegerischen Themen - Hausnotruf - Be-
treuungsgruppe

Außenstelle Hausach, Hauptstr. 28, dienstags 11-13 Uhr

Caritasverband Kinzigtal, www.caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Tel. :
07834 86703-16

Caritashauss Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel. : 07832 99955-235

- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel.:

07832 99955 300

- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300

- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210

- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211

- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225

- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792

- Teilhabeberatung Kinzigtal (EUTB), Tel.: 07832 99955 235

DRK Kreisverband Wolfach, Hausach

Tel. 07831 / 9355 - 0

DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade),

hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst,

Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg

Tel. 07831 / 9355 - 14

Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst,

Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse

Tel. 07831 / 9355 - 12

Hausnotruf

Tel. 07831 / 9355 - 32

Migrationsberatung

Tel. 07831 / 9355 - 17

Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen,

Schulbegleitung, Betreutes Wohnen

Tel. 07831 / 9355 - 16

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,

07831- 9669- 11

Psychiatrische Institutsambulanz Frau Norma Müller

07831- 9669- 15

Tagesstätte Frau Stephanie Rodriguez

Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal

07831- 9669- 13

Herr Peter Trefzer

Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst

07831- 9669- 16

Frau Katja Buß

Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

Beratung für Schwangere und junge Familien

07831- 9669-12

Frau Ingrid Kunde

Kindertagespflege Kinzigtal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Frau Ingrid Kunde

07831- 9669- 12

Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung

Frau Elke Hundt

07831- 9669- 14

Reha Hausach und Fischerbach

Halt im Leben - ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer

psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Be-

rufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel.

07831/93389-26

Organisierte Nachbarschafts- und

0 78 33 / 96 04 295

Altenhilfe Gutach e.V

Telefonseelsorge

08001/110111

Hornberger Tafel

Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszei-

ten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996

Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach

0 78 32 / 9 67 86

Do. 13 - 17 Uhr

Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen

07 81 / 3 43 11

Weisser Ring e.V.

0781/9666733

G



NOTRUF

Rettungsdienst/Notarzt

1 12

Feuerwehr

1 12

Polizei

1 10

Krankentransport

0781 / 1 92 22

(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)

Polizeiposten Wolfach

0 78 34 / 83570, Fax 8357-29

Polizeirevier Haslach

0 78 32 / 975920, Fax 97592-29

Krankenhaus Wolfach

0 78 34 / 97 00

Gift-Notruf

07 61 / 19240

Stromörungsdienst E-Werk Mittelbaden 078 21 / 280-0

Gasversorgung bn Netze:

08002 767767 (kostenfrei)

Badenova AG & Co. KG Service:

08002 838485 (kostenfrei)

Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung

EGT Energie GmbH Triberg

0 77 22 / 86 10



Gemeinsame Mitteilungen



Kirchen

Nachrichten der Röm.- kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg

Aufgrund der möglichen, größeren Besuchermenge bitten wir um eine Anmeldung über unsere Homepage oder telefonisch im Pfarrbüro. (Präsenzzeiten beachten!)



So., 28.03.: Palmsonntag

L1: Jes 50,4-7 „Mein Gesicht verbarg ich nicht vor Schmä-
hungen, doch ich weiß, dass ich nicht in Schande gerate.
Antwortpsalm: Ps 22 (21) „Mein Gott, mein Gott, warum
hast du mich verlassen“

L2: Phil 2,6-11 „Christus Jesus erniedrigte sich; darum hat
ihn Gott über alle erhöht“

GOTTESDIENSTE 25. März – 04. April 2021

ACHTUNG:

Möglicherweise dürfen wir keine Präsenz-Gottesdienste
feiern; sollte dies der Fall sein, würden wir Video-Gottes-
dienste anbieten.

Beachten Sie bitte die kurzfristigen Hinweise in der Tages-
zeitung, in den Schaukästen und an den Kirchentüren.

Fr., 26.03.	Hl. Luidgar, Glaubensbote (+809)
19.00	Haus. Eucharistie Wir beten für Albert Rombach u. Ang., Sophia u. Andreas Koh- mann, Bernhard u. Barbara Benz, Maria u. Anna- Maria Klein, An- ton Mai

Sa., 27.03. PALMSONNTAG, Hl.Land-Kollekte

Liturgie vom Einzug in Jerusalem

18.30	Gutach	Messe mit Palmensegnung
-------	--------	-------------------------

So., 28.03. PALMSONNTAG, Hl.Land-Kollekte

Liturgie vom Einzug in Jerusalem

08.30	Hornb.	Messe mit Palmensegnung
10.15	Haus.	Messe mit Palmensegnung Wir beten für Elisabeth u. Alfons Streit, Albert Rombach u. Ang., Verst. der Fam. Mai u. arme Seelen, Hein- rich u. Elisabeth Waidele
15.00	Haus.	Palmfeier für Erstkomm. I Hausach
16.30	Haus.	Palmfeier für Erstkomm. II Hausach
17.00	Hornb.	Kreuzweg-Andacht (mit Kolping)

Mo., 29.03.

19.00	Haus.	Vesper/Tagzeitengebet
-------	-------	-----------------------

Di., 30.03.

16.30	Hornb.	Eucharistie im Seniorenwohnheim
18.45	Hornb.	Rosenkranz

Do., 01.04. GRÜNDONNERSTAG

Das letzte Abendmahl des Herrn

10.00	Hornb.	Eucharistische Anbetung
18.30	Hornb.	Liturgie vom letzten Abendmahl
20.30	Haus.	Liturgie vom letzten Abendmahl - anschl. <u>keine</u> Betstunden!

Fr., 02.04. KARFREITAG

Das Leiden u. Sterben des Herrn

10.30	Hornb.	Kinder- u. Familienkreuzweg (für ganze SeSo)
15.00	Hornb.	Karfreitagsliturgie
15.00	Haus.	Karfreitagsliturgie
ab 16	h, Haus.	„Heiliges Grab“ (am Josefaltar)
19.00	Niederw.	Trauermette

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Zustellprobleme:
0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Abo-service:
0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblätter ist am Dienstag um 11.30 Uhr.
Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.

Sa., 03.04. KARSAMSTAG**Die Grabesruhe des Herrn**

Hausach: „Heiliges Grab“ (am Josefaltar)

DAS PASCHA-MYSTERIUM:**Schöpfung, Exodus und Auferstehung**

Sa., 21.00 OSTERNACHTFEIER Hornberg

So., 05.30 OSTERNACHTFEIER Hausach

So., 08.30 Oster-Messe Gutach

So., 10.15 Oster-Messe Niederwasser

Mo., 05.04. Ostermontag

08.30 Haus. Ök. Ostergottesdienst (kath. Kirche)

10.15 Hornb. Ostergottesdienst

MITTEILUNGEN

Aufgrund der möglichen, größeren Besuchermenge bitten wir um eine Anmeldung über unsere Homepage oder telefonisch im Pfarrbüro. (Präsenzzeiten beachten!)

ACHTUNG: Möglicherweise dürfen wir in der Karwoche und an Ostern keine Präsenz-Gottesdienste feiern; sollte dies der Fall sein, würden wir Video-Gottesdienste anbieten.

Beachten Sie bitte die kurzfristigen Hinweise in der Tageszeitung, in den Schaukästen und an den Kirchentüren.

Zunächst ein Hinweis: Bitte stellen Sie sich in der Karwoche und an Ostern auf zeitlich „kurze“ Gottesdienste ein! Wegen der Pandemie sind wir aufgefordert, diese sonst eher längeren Gottesdienste möglichst zügig zu feiern.

Zur geistlichen Einstimmung: Mit Palmsonntag starten wir in die „Heilige Woche“. Sehr komprimiert feiern wir das „Geheimnis des Glaubens“: das Pascha-Mysterium von Tod und Auferstehung Jesu Christi – und damit verbunden den religiösen Kern unserer menschlichen Existenz. Ausgelöst durch die mit Covid-19 verbundenen Umstände waren und sind wir mit sehr weitreichenden Fragen konfrontiert, denen wir im normalen Alltag und Glaubensleben eher ausweichen: Um was geht es überhaupt in meinem und unseren Leben? Woraufhin zielt die Sehnsucht? Was ist sinnvoll als Weg und Ziel? Was macht mein Menschsein im Kern aus? Die Karwoche und das Osterfest geben uns Zeit und Impulse, unser Leben sinnvoll zu orientieren.

Palmsonntag mit Erstkommunionkindern

Die Kommunionkinder aus Gutach, Hornberg und Niederwasser sind herzlich eingeladen, die Gemeindegottesdienste vor Ort am Palmsonntags-Weekend mitzufeiern.

Für die Hausacher-Erstkommunionkinder wird aus Platzgründen in der Kirche zusätzliche Palmsonntags-Gottesdienste am Sonntag, 28.03. um 15.00 Uhr (für die Erstkommunionkinder aus 2020) und um 16.30 Uhr (für die Erstkommunionkinder aus 2021) in der Stadtkirche angeboten. Es wird darum gebeten, die Teilnehmer-Formulare (siehe Homepage oder Auslage in der Kirche) ausgefüllt mitzubringen. Bitte auch vor der Kirche auf die derzeitigen Corona-Auflagen achten!

Pascha Mahl der Erstkommunionkinder

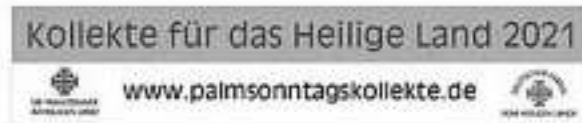
Coronabedingt wird das „Pascha Mahl mit Jesus“ der Kommunionkinder am 30.3./31.3. nicht stattfinden. Allerdings wird auf unserer Pfarrei-Homepage ein Video zum Gründonnerstag von Pfarrer Nobs zu finden sein.

Palmsonntag

Die Palmstecken und Palmzweige legen/stellen Sie bitte (eventuell schon am Samstag) zu den Altarstufen oder behalten Sie an ihrem Sitzplatz. Bitte beim Abholen auf den Corona-Sicherheits-Abstand achten.

Wir beginnen in der Kirche! Die Mitfeiernden sind bereits auf ihren Plätzen. Am Palmsonntag halten wir die jähr-

liche Kollekte für die Christen im „Heilige Land“. Unsere dortigen, immer weniger werdenden Glaubensgeschwister haben einen schweren Stand und sind auf unsere Solidarität angewiesen.

Kollekte am Palmsonntag

Spendenkonto:

Deutscher Verein vom Heiligen Lande: DE81 3706 0193 0021 9900 19, Pax Bank Köln, GENODED1PAX

Bitte Spendenzweck angeben: Palmsonntag-Kollekte 2021.

Kreuzweg-Andacht am Palmsonntag

Herzliche Einladung an alle zur Kreuzweg-Andacht „Den Weg Jesu gehen. Anders leben!“ am Sonntag, 28. Mär, 17 Uhr, in der kath. Kirche in Hornberg – organisiert von der Kolpingfamilie.

Karfreitag: Kinder- und Familienkreuzweg

Der Kinder- und Familienkreuzweg wird am Karfreitag, 2. April, um 10.30 Uhr in der Kirche in Hornberg gefeiert. Hierzu sind besonders die Kommunionkinder der gesamten Seelsorgeeinheit eingeladen. Aufgrund der begrenzten Plätze, wird darum gebeten, dass maximal 3 Personen pro Familie zum Kreuzweg kommen. Bitte unser Teilnehmer-Formular (siehe Homepage oder Auslage in den Kirchen) ausgefüllt mitbringen.

„Heiliges Grab“: Karfreitag/ Karsamstag

Für das betrachtende Gebet ist ein kleines „Heiliges Grab“ am Josefaltar in der Stadtkirche Hausach eingerichtet: nach der Karfreitagsliturgie, also etwa ab 16.00 Uhr und den ganzen Karsamstag.

KINDERKIRCHE TO GO

Zu Ostern wird es eine „KINDERKIRCHE TO GO!“ für zu Hause geben. Ab Gründonnerstag sind in allen Kirchen unserer Gemeinden die Gottesdienst-Tüten abholbereit. Sie sind gefüllt mit einer Geschichte, Gebeten, Impulsen, Liedern und natürlich einer Bastelaktion. Familien sind herzlich dazu eingeladen ihre eigene Kinderkirche zu Hause zu feiern. Begleitet werden sie von der kleinen Raupe Nimmersatt. Schön wäre es, wenn wir wieder Fotos von den Kinderkirchen für unsere Pfarrei-Homepage geschickt bekommen würden.

Diese „Kinderkirche to go“ wurde für die alle Ortschaften vorbereitet vom Hausacher Kinderkirche-Team. Im KiKi-Team Hausach wird es personelle Weggänge von Eltern geben, die viele Jahre engagiert mitgearbeitet haben und jetzt aufhören. Wir suchen jetzt Mütter und Väter zur Mitarbeit im KiKi-Team und freuen uns, wenn Sie sich melden. Sind sie bereit? Melden Sie sich bitte bei Gemeindeferentin Kathrin Gerth: telefonisch über 07831 / 966 99-18 oder per E-Mail an kg@hausach-hornberg.de

Hausach: Spiritualität to go

In der Stadtkirche Hausach stehen auf den Altarstufen für Sie noch ein paar wenige „Spiritualitäts-Tüten“ für die Karwoche zum Mitnehmen bereit.

Erstkommunionkinder Hausach

Am Samstag, 10. April gehen folgende Kinder des Erstkommunion-Jahrgangs 2020 in mehreren Kleingruppen zur Erstkommunion:

Armbruster Lina, Bozhijanov Stole, Brucker Pedro, Grzeschick Sara, Isenmann Sophia, Kocev Hanna, Kupka Lena, Künstle Lionel, Lehmann Florian, Mayer Cynthia-Lissy, Metzger Jonas, Ramsteiner Ben, Remler Luis, Röttele Ellen, Schmid Jano, Schmid Leonie, Schmitt Liah, Schwab Ylvie, Schwindt Antonia, Uhl Jakob, Wagner Olivia, Weitschies Lena, Zacher Rafael, Hoff Leonard.

Am Sonntag, 11. April gehen folgende Kinder des Erstkommunion-Jahrgangs 2021 zur Erstkommunion:

Marcel da Costa Mira, Graul Lars, Ilg Lucas, Schandrach Noah, Schmid Mirko, Schmider Jonas, Schmider Samuel, Stoffels Felix.

Die weiteren Kinder des Jahrgangs 2021 werden am Sonntag, 11. Juli ihre Erste Hl. Kommunion empfangen.

Wie treibt man seriös Theologie?

Nicht nur die aktuelle Aufregung anlässlich der römischen Ablehnung von Segnungen homosexueller Paare führt immer wieder zur gleichen Frage „Wie treibt man seriös Theologie?“

Gute Theologie zeichnet sich durch intellektuelle Redlichkeit aus. Auf dem intellektuellen Stand der Zeit zu sein und die gesellschaftlichen Veränderungen mit zu berücksichtigen war von Anfang eine Grundregel der „katholischen Tradition“ selbst. Theologie muss immer mit solider Erkenntnistheorie und mit dem aktuellen Wissen betrieben werden. Für die Theologie und religiöses Reden gelten die gleichen Regeln wie für jede andere Wissenschaft auch. Ein bloßes sich Berufen auf Tradition oder Autorität „an sich“ kann komplett irrational sein und ist methodisch und argumentativ unzulässig. Intellektuelle Redlichkeit ist das Minimum, was man von vernunftbegabten Menschen einfordern darf und muss. Vernunft ist die Grundlage aller Humanität. Auf Theologie und Religion bezogen heißt das: „Theologischer Sinn setzt menschlichen Sinn voraus.“ Wer nicht bereit ist die allgemeingültigen logischen Regeln im Denken und Reden anzuwenden, sollte theologisch lieber schweigen. *Ihr Pfarrer Christoph Nobs*

Rückblick auf den Weltgebetstag

Dieses Jahr konnten Sie den Weltgebetstag aus Hausach „online“ mitfeiern. An den nachfolgenden Tagen besuchten ließen sich viele Frauen in der Stadtkirche von der schönen Dekoration zum Inselstatt „Vanuatu“ inspirieren. Die Kollektengabe überwiesen manche direkt auf das Konto des Weltgebetstags, andere haben sie im Pfarrhaus abgegeben. Die Kollekte im Pfarrhaus ergab 225 Euro. Mit Ihrer Spende verbessern Sie die Lebenssituation von Frauen und Mädchen weltweit. Herzlichen Dank dafür!

Krabbelgruppe sucht...

Die Krabbelgruppe sucht eine neue Mama, die Lust hätte die Krabbelgruppe weiterzuführen. Gerne dürfen sich auch interessierte Mamis melden, die die Krabbelgruppe besuchen möchten. Fragen und Infos bei Stephanie Harpeng unter 0176-30764300.

Unter „normalen“ Umständen trifft sich die Krabbelgruppe dienstags von 09.30 bis ca. 11.00 Uhr im katholischen Pfarrheim.

In der Kath. Kindertageseinrichtung
Don Bosco in Hornberg sind
folgende Stellen zu besetzen:



Kath. Kindertageseinrichtung
Don Bosco in Hornberg

Pädagogische Fachkraft
40 % - 100 %, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet

Anerkennungspraktikant (m/w/d)
FSJ (m/w/d)
jeweils ab 23.08.2021



Nähere Informationen und weitere Stellenangebote finden Sie unter www.vst-lahr.de
Bei Fragen stehen Ihnen die Leitung Frau Sum unter 07833-8401 und die Geschäftsführerin Frau Schätzle unter 07821-9099-17 gerne zur Verfügung.

Telefonseelsorge Ortenau

Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222. Infos im Internet

Wir Seelsorger sind für Sie da

Pfarrer Christoph Nobs – Tel.: 07831/96699-13; E-Mail: cn@hausach-hornberg.de

Gemeindereferentin Kathrin Gerth – Tel.: 07831 / 96699-18; E-Mail: kg@hausach-hornberg.de

KATHOLISCHES PFARRAMT

Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: info@hausach-hornberg.de
Informationen: www.hausach-hornberg.de
Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

Das Pfarrbüro bleibt für Publikumsverkehr geschlossen.

Telefonische Präsenz:

Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach



Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 18.03.-28.03.2021

Wochenspruch für den Palmsonntag: Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Joh 3,14b.15

GOTTESDIENSTE:

28. März, Palmsonntag

09:30 Uhr Gutach

Gottesdienst mit Pfarrer Herbert Kumpf

11:00 Uhr Hausach Gottesdienst mit Pfarrer Herbert Kumpf

Stand heute, 23.03., ist noch unklar, was die Beschlüsse der Bund-Länder-Konferenz vom 22.03. für unsere Kar- und Ostergottesdienste bedeuten. Bitte beachtet die Tagespresse und die Informationen im nächsten Aktuell.

01. April, Gründonnerstag

18:00 Uhr Gutach Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Dominik Wille, im Freien

19:00 Uhr Hausach Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Dominik Wille, im Freien

02. April, Karfreitag

9:30 Uhr Gutach Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Hans-Michael Uhl

11:00 Uhr Hausach Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Hans-Michael Uhl, **kath. Dorfkirche**

03. April, Osternacht

20:00 Uhr Hausach Osternachtsfeier mit Pfarrer Dominik Wille, im Freien

04. April, Ostersonntag

9:30 Uhr Gutach Auferstehungsfeier und Ostergottesdienst mit Pfarrer Dominik Wille, auf dem Friedhof

05. April, Ostermontag

8:30 Uhr Hausach ökum. Gottesdienst mit Pfarrer Hans-Michael Uhl und Pfarrer Christoph Nobs

9:30 Uhr Gutach Gottesdienst mit Prädikant Gottfried Zurbrugg

KINDERKIRCHE TO GO! für zu Hause

Das Kinderkirche-Team Hausach wird zu Ostern wieder eine „KINDERKIRCHE TO GO!“ zusammenstellen. Dankenswerterweise dürfen wir diese auch in den Ev. Kirchen Hausach und Gutach auslegen.

Ab Gründonnerstag werden in allen Kirchen unserer Gemeinden die Gottesdienst-Tüten abholbereit sein. Diese sind wieder gefüllt mit einer Geschichte, Gebeten, Impulsen, Liedern und natürlich einer Bastelaktion. Eltern und Großeltern sowie Pat*innen sind herzlich dazu eingeladen, ihre eigenen Kinderkirche zu Hause zu feiern. Begleitet werden sie dabei von der kleinen Raupe Nimmersatt.

Hausach, ev. Kirche: Die „KINDERKIRCHE TO GO“ kann ab Gründonnerstag bei allen Gottesdiensten ab dem Kar- und Osterwochenende abgeholt werden.

Gutach, ev. Kirche: Die „KINDERKIRCHE TO GO“ liegt ab Gründonnerstag hinten in der Kirche zum Abholen bereit.

Viel Freude beim Mitmachen!

zwischen Verkündigungsauftrag und Pandemiebekämpfung versuchen. Gebe Gott, dass sich unsere gemeinsamen Anstrengungen endlich lohnen und bewähren.

Alle Gottesdienstbesucher*innen müssen entweder OP-Masken oder FFP2-Masken tragen. Dies gilt auch für Trauerfeiern auf dem Friedhof.

Die **aktuelle Predigt** ist immer sonntäglich als **Telefonandacht** unter **07833 95 90 72** zu hören.

Die bisherigen **Impulse** gibt es **online: tinyurl.com/GuHau**(YouTube-Link).

Herzliche Grüße und viel Gesundheit, Euer Pfarrer Dominik Wille

TERMINE:

Gutach und Hausach:

Unsere Gruppen und Kreise müssen leider entfallen, solange der Lockdown andauert.

NACHRICHTEN:

Urlaub:

Pfarrer Dominik Wille hat vom 05.-12. April Urlaub. Die Vertretung übernimmt vom 05.-10. April Pfarrer Hans-Michael Uhl und vom 11-12. April Prädikantin Eva Prill. Erreichbar sind beide jeweils über die bekannte Notfallnummer, s. u.

Pfarrbüros:

Von persönlichen Besuchen bitten wir aus Infektionsschutzgründen abzusehen. In dringenden Fällen ist Pfarrer Wille mobil zu erreichen, s. u.

KONTAKT:

Pfarrer Dominik Wille, Hausach und Gutach

Tel.: 07833 / 242, E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de
Termine und Besuche nach Vereinbarung

Seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle

Tel: 0171 / 81 33 839

Gemeindediakonin Doris Müller, Hausach und Gutach

Tel: 0159 / 06 36 99 19, E-Mail: doris.mueller@kbz.ekiba.de

Ev. Pfarramt Gutach:

Langenbacherweg 9, 77793 Gutach

Sekretariat: Eva Prill

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Tel.: 07833 / 242; Fax: 07833 / 8555

E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de

Web: www.ekigutach.de

Ev. Pfarramt Hausach:

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach

Sekretariat: Gabi Billharz

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 07831 / 279 ; Fax: 07831 / 82115

E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de

Web: www.ekihausach.de

Liebe Schwestern und Brüder, wie oben geschrieben, sind die Vorgaben noch zu neu, um deren endgültige Auswirkungen genau umreißen zu können. Seid gewiss, dass wir weiterhin eine gute Balance



Neuapostolische Kirche

Gemeinde WOLFACH, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, den 28. März

09:30 Uhr Gottesdienst

Anmeldung zum Gottesdienst bitte bis spätestens Samstag, 27. März – 20:00 Uhr unter:

Telefon oder WhatsApp: **0171 7708143** oder E-Mail: thesos@t-online.de

Karfreitag, den 2. April

10:00 Uhr Gottesdienst durch Stammapostel Jean-Luc Schneider (Übertragung aus Würzburg)

Hinweis zur Gottesdienst-Teilnahme:

Zur Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts der Gemeinde Wolfach ist eine Anmeldung entweder per Telefon oder E-Mail erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnahme am Gottesdienst durch die Abstandsregel nur in begrenzter Teilnehmerzahl möglich ist. Teilnehmer die zur Risikogruppe gehören, wird empfohlen weiterhin das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen.

NEU!!! Internet = www.nak-wolfach.de/livestream (YouTube).

Alternativ stehen auch weiterhin die Videogottesdienste der Gebietskirche zur Verfügung: Die vorgesehenen Videogottesdienste für unsere Gebietskirche finden sonntags um 09:30 Uhr statt und können auf YouTube (<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>) als Livestream empfangen werden.

Für diejenigen, die über keinen Internetzugang verfügen, besteht die Möglichkeit, den Videogottesdienst per Telefonübertragung mitzuerleben. Dafür wird folgende zentrale Einwahlnummer angeboten:

Telefon: 069 2017 442 99.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:

www.nak-wolfach.de

www.nak-dornhan-schwenningen.de

www.nak-sued.de

Kontaktadresse:

Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Einladung zum Gedenkgottesdienst per Videokonferenz Jehovas Zeugen in Hausach und Umgebung laden in diesem Jahr per Brief zu ihrem wichtigsten Gottesdienst im Jahr ein

Hausach – Der Todestag von Jesus Christus, der sich dieses Jahr am Samstag, den 27. März jährt, stellt für viele Christen das wichtigste Ereignis im Jahr dar. Jehovas Zeugen erinnern mit Millionen Besuchern weltweit jedes Jahr durch einen besonderen Gedenkgottesdienst daran. Da die Religionsgemeinschaft jedoch aufgrund der Pandemie und zum Schutz ihrer Umgebung nach wie vor auf Präsenzgottesdienste verzichtet, wird dieser Gedenkabend in der Gemeinde in Hausach am 27. März um 19 Uhr per Videokonferenz abgehalten.

Einladung per Brief

Auch auf ihre typischen persönlichen Besuche verzichten Jehovas Zeugen derzeit weltweit. Die Gemeinde in Hausach lädt darum viele ihrer Nachbarn und Bekannten dieses Jahr per Brief ein. Die Einladung ist wie jeder andere Brief von Jehovas Zeugen laut eigenen Angaben freundlich gemeint und soll lediglich einen persönlichen Besuch ersetzen. Es wird nicht um Spenden gebeten.

Jeder, der an diesen Gottesdienst teilnehmen möchte, ist eingeladen, Jehovas Zeugen vor Ort zu kontaktieren, um einen Zugang zur Videokonferenz zu erhalten. Weitere Informationen findet man außerdem auf der Website jw.org.



Foto: JZ



Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Freitag

19.00 Uhr:

Schätze aus Gottes Wort:

Thema: „Glaube und Vertrauen machen mutig“ - 4. Mose 14: 6- 9

„Unser Leben und Dienst als Christ“

Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches 4. Mose und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Die reine Anbetung Jehovas- endlich wiederhergestellt!*

Thema: „Wie können wir wie Hesekeil unser Vertrauen beweisen, dass Jehova sein Zeitplan genau einhält?“ - Hesekeil 7:3, 5-10

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.



Das Landratsamt informiert:



Deponien und Wertstoffhöfe am Karsamstag geschlossen / Müllabfuhrtermine verschieben sich wegen der Osterfeiertage

AbfallApp Ortenaukreis informiert zuverlässig

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft informiert, dass am Karsamstag, 3. April 2021, alle Deponien und Wertstoffhöfe im Ortenaukreis geschlossen sind.

Auch die Müllabfuhrtermine verschieben sich wegen der bevorstehenden Osterfeiertage. Um die Abfuhr nicht zu verpassen, empfiehlt die Abfallwirtschaft Ortenaukreis, sich im Abfallkalender 2021 über die Abfuhrtage zu informieren. Sowohl auf den gedruckten als auch auf den PDF-Abfallkalendern auf der Internetseite sind sämtliche Termine verbindlich abgedruckt. Verschiebungen aufgrund von Feiertagen sind darin bereits berücksichtigt.

Wer bequem und zuverlässig immer einen Tag vorher an alle Termine erinnert werden will, kann sich rechtzeitig vor Ostern noch die kostenlose AbfallApp Ortenaukreis herunterladen.

Auf der Startseite der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de gibt es direkte Links zum Apple Store und GooglePlay Store sowie einen QR-Code zum Download.

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung im Ortenaukreis gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Für Landwirte: Antragsannahme zum Gemeinsamen Antrag begonnen

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises teilt mit, dass am 15. März 2021 die Antragsannahme zum Gemeinsamen Antrag 2021 begonnen hat. Aufgrund der derzeit geltenden Regelungen wird eine telefonische Antragsannahme nach Terminvereinbarung durchgeführt. Infoveranstaltungen finden nicht statt.

Telefonische Antragstermine können wie im Vorjahr unter termine.lraog.de und dem Menüpunkt Landwirtschaftsamt Gemeinsamer Antrag oder unter Tel 0781 805 7131 unter Angabe der Unternehmensnummer gebucht werden.



Engagement braucht Wissen

Fortbildungsangebote für ehrenamtlich Engagierte und Selbsthilfegruppen



Wertschätzend Nein sagen können

Beschreibung

Nein zu sagen, fällt oft schwer. Besonders in Bereichen, in denen sich Menschen hilfesuchend an andere wenden. Dabei ist das Nein ein wichtiger Schutz vor bzw. in Situationen, die uns überfordern – und die begegnen uns in allen Lebensbereichen.

Im Seminar machen wir uns die eigenen Widerstände gegen das Nein bewusst und üben in Gruppenübungen und Rollenspielen, dem Gegenüber ein Nein zu vermitteln, das verbunden und wertschätzend ist. Bitte nennen Sie mit Ihrer Anmeldung ein oder zwei konkrete Situationen, in denen Sie in Ihrer Arbeit mit dem Nein sagen konfrontiert sind.

Referent/-in

Christine Wächter

M.A. Kulturmanagement, systemischer Coach für Kommunikation

Termin

Freitag, 21.05.2021, 10:00 – 17:00 Uhr

Ort

vhs Ortenau, Geschäftsstelle Achern, Oberacherer Straße 19, 77855 Achern

Anmeldeschluss

23.04.2021

Eine Kooperation von Vernetzungsstelle BE/Selbsthilfekontaktstelle und vhs Ortenau, Geschäftsstelle Achern.

Teilnehmerzahl

max. 8 Personen

Verpflegung

Derzeit können noch keine Aussagen getroffen werden, ob Tagungsgetränke bereitgestellt werden können; für das Mittagessen müssen die Teilnehmenden selbst sorgen.

Die Anmeldung erfolgt online (www.ortenau-engagiert.de/informationen/fortbildungsangebote/) oder telefonisch bei

Vernetzungsstelle Bürgerschaftliches

Engagement Jana Schillinger

0781 805 9814

Sommerbergtunnel Hausach und Reutherbergtunnel Wolfach nach den Osterferien für vier Nächte gesperrt

Wegen den halbjährlich erforderlichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten werden der Sommerbergtunnel bei Hausach und der Reutherbergtunnel bei Wolfach nach den Osterferien jeweils für vier Nächte von Montag, 12. April 2021, bis Freitag, 16. April 2021, zwischen 20 Uhr und 5 Uhr, voll gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hausach bzw. die Ortsdurchfahrt Wolfach. Wie das Straßenbauamt des Ortenaukreises mitteilt, dienen die Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit und erfolgen nachts, um größere Verkehrsbehinderungen zu vermeiden. Die Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Beeinträchtigungen gebeten.

Für Landwirte: Antragsannahme zum Gemeinsamen Antrag hat begonnen

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises teilt mit, dass am 15. März 2021 die Antragsannahme zum Gemeinsamen Antrag 2021 begonnen hat. Aufgrund der derzeit geltenden Regelungen wird eine telefonische Antragsannahme nach Terminvereinbarung durchgeführt. Infoveranstaltungen finden nicht statt.

Telefonische Antragstermine können wie im Vorjahr unter termine.lraog.de und dem Menüpunkt Landwirtschaftsamt Gemeinsamer Antrag oder unter Tel 0781 805 7131 unter Angabe der Unternehmensnummer gebucht werden.

Ortenauer Gastronomiekampagne „Lust auf...“

Mit der Kampagne „Lust auf...“ präsentiert die Tourismusabteilung des Landratsamts den Ortenauerinnen und Ortenauer eine Fülle an abwechslungsreichen Abhol- und Lieferangeboten heimischer Gastronomen. Dabei bieten Gaststätten aus der Region im Rhythmus von zwei Wochen Gerichte zu verschiedenen Themen an. Ab dieser Woche dürfen sich alle freuen, die „Lust auf...“ vegetarisch, kulinarisch haben und auch die Ostermenüs werden dort veröffentlicht. Das gesamte Angebot sowie alle Infos zu den Betrieben und zur Kampagne werden auf der Tourismuswebsite www.ortenau-tourismus.de/zusammenhalten/lust-auf-veroeffentlicht veröffentlicht. Gastronomen, die sich beteiligen möchten, können sich unter tourismus@ortenaukreis.de melden.

Ortenaukreis qualifiziert zahlreiche Tagesmütter und -väter

Hohe Standards in der Kindertagespflege durch neues Ausbildungsmodell

Nachdem das Landratsamt Ortenaukreis in Kooperation mit seinen Partnern der Kindertagespflege im letzten Jahr ein neues, umfassendes Qualifizierungsmodell für Kinder-

tagespflegepersonen gestartet hat, schlossen nun die ersten Teilnehmenden die Kurse erfolgreich ab. Mit sehr guten Ergebnissen haben sieben Teilnehmerinnen aus dem ganzen Ortenaukreis die unter Pandemiebedingungen stattfindenden 300 Unterrichtseinheiten absolviert. Weitere neun haben den ersten Block abgeschlossen und sind damit berechtigt, ihre Tätigkeit aufzunehmen, bevor sie den zweiten Teil des neuen Qualifizierungsmodells nebenberuflich fortsetzen werden. Hinzu kommen 15 bereits tätige Tagesmütter und Tagesväter, die im vergangenen Jahr im Rahmen eines 140-stündigen Abend- und Wochenendkurses ihre Qualifizierung aufgestockt haben.

„Wir legen großen Wert darauf, unsere Tagespflegepersonen nach den neuesten und höchsten Standards auszubilden. Die Qualifizierungen kommen gleichermaßen den Kindern sowie den Tagesmüttern und -vätern zugute. Nicht zuletzt tragen sie auch dazu bei, dass sich mehr Menschen in der Kindertagespflege engagieren möchten“, freut sich Heiko Faller, Leiter des Jugendamtes im Ortenaukreis über die rege Teilnahme am Kursangebot. Die Kindertagespflege sei nicht nur eine für Eltern interessante und pädagogisch wertvolle Form der Kleinkindbetreuung, sie sei auch ein abwechslungsreiches Berufsfeld, das auf die persönlichen Belange aller Beteiligten abgestimmt werden kann.

„Besonderer Dank gilt dem Diakonischen Werk und dem Tagesmütterverein Offenburg e.V., die flexibel reagiert haben und die Kurse unter Pandemiebedingungen zum Abschluss gebracht haben“, so Faller. Auch die aktuell laufenden Qualifizierungen finden laut dem Jugendamtsleiter in digitalen Lernformaten statt und sichern den Teilnehmenden einen zeitnahen Abschluss und damit eine neue berufliche Perspektive.

Für alle, die sich für diese Form der Kindertagesbetreuung als zukünftiges Berufsfeld interessieren, starten neue Qualifizierungskurse im Frühjahr 2021. Nähere Informationen erhalten Interessierte über die Internetseite www.familie-ortenau.de oder über ihre zuständigen Fachberatungen vor Ort.

Als einer von 48 Modellstandorten nimmt der Ortenaukreis am Bundesprogramm „ProKindertagespflege: Wo Bildung für die Kleinsten beginnt“ teil. Unter dem Motto „Ortenauer Kindertagespflege – kinderleicht groß werden“ soll die Vereinbarkeit von Familie und Beruf deutlich verbessert und familiennahe, flexible Betreuungsformen angeboten werden. Mit dem Bundesprogramm stärkt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gezielt die Weiterentwicklung der Kindertagespflege. Von Januar 2019 bis Dezember 2021 werden 48 Modellstandorte gefördert. Nach der Devise „Qualifiziert Handeln und Betreuen“ setzt das Bundesprojekt auf die Qualifizierung der Tagesmütter und -väter, die Verbesserung der Rahmenbedingungen und die Stärkung der Zusammenarbeit mit den Kommunen.

Online-Veranstaltung Pflanzliche Produktion

Da nach wie vor weder Veranstaltungen noch Feldbegehungen möglich sind, informieren die Pflanzenproduktionsberater des Amtes für Landwirtschaft des Ortenaukreises, im Rahmen einer Online-Veranstaltung, über aktuelle Themen aus dem Ackerbau. Auf dem Programm stehen, unter anderem Hinweise zu Pflanzenschutz, neuer Düngeverordnung und Sortenfragen.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 30. März 2021 um 19 Uhr** statt. Zur Teilnahme ist eine Anmeldung bis spätestens, Montag, 29. März 2021, über ein Kontaktformular auf unserer Internetseite www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter der Rubrik „Veranstaltungen“ erforderlich.

Hinweis: Diese Veranstaltung zählt nicht als Fortbildung zum Sachkundenachweis Pflanzenschutz. Hierzu sind im Lauf des Jahres separate Termine vorgesehen.



Verschiedenes



Neues aus der Musikschule

Anmeldestart zum Sommersemester

Ein Musikinstrument spielen zu können bereichert und bringt Kreativität in den Alltag. Musizieren erfordert Geschicklichkeit, fördert Koordination und ist sowohl alleine als auch in der Gruppe ein tolles Hobby für Groß und Klein.

Die Musikschule Offenburg/Ortenau bietet Unterricht an allen Instrumenten und in Gesang. Ob Präsenzunterricht stattfindet erfährt man aktuell auf der Website der Musikschule, dann sind auch Schnupperstunden möglich. Hier möchten wir Ihnen die Lehrkräfte und Instrumente der Zweigstelle Hausach vorstellen.

Für diejenigen, die sich nicht für ein Instrument entscheiden können gibt es auf der Homepage der Musikschule Instrumentenvideos. Hier stellen Anton Andante (alias Andreas Heidecker) und Zäzilie, bekannt aus den Familienkonzerten Lehrer und ihre Musikinstrumente vor.

In dem vierten Teil unserer Vorstellungsreihe geht es um die

Blechblasinstrumente: in Hausach bieten wir Unterricht an Trompete, Horn, Posaune, Tenorhorn und Tuba an.

Bernhard Münchbach betreut die Trompetenschüler in Hausach, bei Heiko Mazurek können Interessierte das Horn spielen lernen. Raphael Janz (Gutach und Hausach) und Thomas Wagner (in Haslach) sind für das tiefe Blech, d.h. für Posaune, Tenorhorn und Tuba zuständig.

Wie bei den Holzbläsern gibt es auch hier Instrumente in kindgerechten Größen, die den Anfang erleichtern. Möglichkeiten zum Zusammenspiel bestehen vom Kinderblasorchester bis zur Philharmonie am Forum. Dazu kommen projektbezogene Ensembleangebote. Über die Stadtkapelle Hausach gibt es die Möglichkeit, Förderung für den Unterricht an den Blechblasinstrumenten zu bekommen. Bernhard Münchbach sucht für das Erwachsenen-Blasorchester in Offenburg noch Interessierte.

Für Grundschulkinder zwischen sechs und acht Jahren gibt es noch ein neues Angebot: Sascha Jager startet zum neuen Semester mit einer Rasselbande. In der Rasselbande spielen die Kinder zunächst ohne Noten auf eigenen, zu jeder Stunde mitzubringenden Bongos. Im Zusammenspielen von Rhythmen aus verschiedenen Stilrichtungen lernen sie die Grundlagen für das gemeinsame Musizieren. Die Schwerpunkte liegen dabei auf dem rhythmischen Lernen bzw. dem Erlernen der wichtigsten Schlüsselfähigkeiten im Umgang mit Rhythmus und Groove.

Für das erste Lernen ist die Form des Gruppenunterrichts ein ideales Modell, später auch eine gute Ergänzung zum Einzelunterricht.

Natürlich ist bei den Fächern Schlagzeug und Percussion auch Einzelunterricht möglich: Peter Weiner und Sascha

Jäger kennen sich in allen Bereichen hervorragend aus und führen in die vielfältige Welt der Schlaginstrumente ein. In den Kursen für Vorschulkinder, die ebenfalls im Mai starten sollen, sind noch Plätze frei! Infos und Anmeldung: Telefon 0781 – 9364100 oder unter info@musikschule-offenburg.de Infos rund um die Zweigstelle gibt es unter 07834-4948 bei Zweigstellenleiterin Kathrin Krichel



Raphael Janz



Bernhard Münchbach



Peter Weiner

Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro

Hausach, Tel. 07831/7975

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.



Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte

Setpreis: 18,50 Euro



Tasse mit Hausach Skyline

Preis: 7,50 Euro



Rezeptbüchlein

Preis: 5,00 Euro



Geobox

Gesteins-Set für GeoTouren im Mittleren Schwarzwald

Preis: 7,00 Euro



Magnete

Preis: 2,00 Euro

Das Frühjahr bringt neue Gleise für die Schwarzwaldbahn! Streckensperrung zwischen (Hausach) - Hornberg (Schwarzw) und St Georgen · Ersatzverkehr mit Bussen. 20. März bis 27. Juli 2021

Sehr geehrte Fahrgäste, wir sanieren die beiden über 40 Jahre alten Streckengleise im Abschnitt Hornberg - Triberg, erneuern zwei Bahnstreckengleise in Triberg und wechseln im Abschnitt Triberg - St Georgen etliche Schienen aus. Für diese Arbeiten wird die Strecke zwischen (Hausach) - Hornberg (Schwarzw) und St Georgen im Zeitraum 20. März bis 27. Juli 2021 gesperrt werden.

Die erforderliche Streckensperrung nutzen auch andere Gewerke für Felshangsicherungen entlang der Strecke (einschließlich notwendiger Vegetationsarbeiten) und für die Sanierung des Sommerautunnels sowie für Arbeiten an den Tunnelportalen des Tannenbühl-, Tannenwald- und Steinbistunnels.

Es ergeben sich folgende Auswirkungen auf den Zugverkehr:

Die RE-Züge der DB Regio Schwarzwaldbahn fahren nur Karlsruhe ◀ Hausach und St Georgen ◀ Konstanz. Zwischen Hausach und St Georgen fahren Ersatzbusse*. Montags bis donnerstags ab ca. 18 Uhr wird der Ersatzverkehr auf die Relation Offenburg ◀ St Georgen ausgedehnt. Die Züge aus Karlsruhe fahren dann nur bis Offenburg.

Die Züge der SWEG pendeln planmäßig zwischen Haus-



ach und Hornberg (Schwarzw.), wobei auch der Haltepunkt Gutach Freilichtmuseum bedient wird. Die Züge des Fernverkehrs fallen zwischen Karlsruhe und Konstanz aus.

Eine ähnliche Streckensperrung folgt noch einmal vom 13. September bis 25. November 2021.

Wir bitten für die entstehenden Unannehmlichkeiten und Reisezeitverlängerungen um Verständnis.

*In den Bussen des Ersatzverkehrs ist eine Fahrradmitnahme leider nicht möglich. Beachten Sie bitte die erheblich längere Fahrzeit der Busse.

Tagesaktuelle Informationen zu unseren Baustellen finden Sie im Internet unter: bauinfos.deutschebahn.com (mit baubedingten Fahrplanänderungen per E-Mail als Newsletter).

Ihre DB Regio AG Baden-Württemberg

Initiative Eine Welt / Weltladen

Für den Jemen: Fastenessen auf andere Weise

Wegen der Corona-Pandemie kann es derzeit keine Fastenessen geben. Aber wir wollen in diesem Jahr trotzdem ein Essen anbieten. Es wird fast wie immer sein, nur halt bei Ihnen zu Hause und Sie kochen diesmal selbst! Denn wir bieten dieses Jahr ein „Fastenessen in der Tüte“ an. Im Weltladen ist bis Ostern ein Set mit Jasmin-Reis aus Kambodscha, Kokosmilch aus Thailand, Currypaste aus Südafrika sowie Kurkuma aus Indien erhältlich. Mit einem Rezept in der Tüte kann damit zuhause ein Curry-Reisgericht gekocht werden. Die fair gehandelten Produkte stammen aus dem Weltladen-Sortiment.

Die Fastenessen-Tüten werden gegen eine Spende von mindestens 10 Euro im Weltladen abgegeben. Der Weltladen stiftet den Inhalt der Tüten, so dass Ihre **Spende in voller Höhe** den Menschen im vergessenen Krieg im Jemen zugutekommt.

Der Krieg dort dauert bereits seit sechs Jahren – und die Welt schaut weg. Es gibt kaum Berichterstattung, obwohl die Situation der Menschen verheerend ist. Der Alltag spielt sich ab zwischen Gewalt, Armut, gesundheitlichen Problemen und Todesgefahren. Geschätzt sind 82 Prozent der Bevölkerung – über 24 Millionen Menschen – auf humanitäre Hilfe angewiesen. Seit Jahren bezeichnen die UN die Situation im Jemen als „schlimmste humanitäre Krise der Welt“. Hier einige Zahlen:

- Fast die Hälfte aller Gesundheitseinrichtungen sind nicht funktionsfähig, so dass 19,7 Millionen Menschen keinen Zugang zu medizinischer Grundversorgung haben.
- Für 17,8 Millionen Menschen ist die Versorgung mit Wasser und der Zugang zu sanitären Einrichtungen gefährdet.
- Es wird in diesem Jahr mit 16,2 Millionen Menschen gerechnet, die nicht wissen, wie sie sich ernähren können.
- Mehr als eine halbe Million Kinder unter 5 Jahren sind akut unterernährt.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

Deutsch-französische Berufsberatung Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am Donnerstag, den 8. April 2021 informiert eine französische Berufsberaterin aus Straßburg, in telefonischen Gesprächen bzw. Video Call (ca. 45 Minuten) von 10 bis 16 Uhr über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Kenntnisse von Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn.

Interessierte Schülerinnen und Schüler können einen kostenlosen Termin per E-Mail vereinbaren: offenburg.biz@arbeitsagentur.de. Bitte geben Sie unbedingt eine Telefonnummer an, unter der man Sie erreichen kann. Es sollten gute Französischkenntnisse vorhanden sein.

Online-Seminar für Frauen am Dienstag, 13. April: „Eine Idee für das eigene Business?“ - Anmeldung ab sofort möglich

Der Wunsch, ein eigenes Business zu gründen, geht nicht mehr aus dem Kopf, aber die konkreten Pläne kommen nicht recht in Schwung? Hier hilft ein interaktives Online-Seminar weiter, zu dem die Kontaktstelle Frau und Beruf in der Ortenau am Dienstag, 13. April, von 17 bis 19 Uhr einlädt. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Anzahl der Plätze begrenzt. Eine Anmeldung ist unter www.freiburg.de/frauundberuf möglich.

Referentin Iona Rau, promovierte Volkswirtin sowie Gründungs- und Karrierecoach, berät interessierte Frauen, wie sie erfolgreiche Ideen für das eigene Unternehmen finden und Marktchancen prüfen können.

Die Veranstaltung richtet sich an Frauen, die mit ihrer Gründung noch ganz am Anfang stehen und auf der Suche nach der richtigen Idee sind: Was macht diese aus? Wie kann ich sie auf dem Markt testen und im Hinblick auf ein stimmiges Geschäftsmodell weiterentwickeln? Einblicke in Methoden aus dem Design-Thinking unterstützen die Teilnehmerinnen bei diesen Fragen.



Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 22. März



Kontaktbeschränkungen

Private Treffen im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.



Notbremse

Verschärfte Kontaktbeschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:
Ein Haushalt plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Lockerung

Lockerung in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 35* möglich:

Treffen von bis zu zehn Personen aus maximal drei Haushalten möglich. Die Kinder dieser Haushalte werden bis einschließlich 14 Jahre nicht mitgezählt.

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Maskenpflicht

In folgenden Bereichen müssen alle Personen ab 6 Jahren eine **medizinische Maske** tragen:

- Im öffentlichen Personenverkehr
- Beim Einkaufen
- In geschlossenen Räumen, die für die Öffentlichkeit oder für den Publikumsverkehr bestimmt sind
- In Arbeits-/Betriebsstätten sowie an Einsatzorten
- Bei den erlaubten körpernahen Dienstleistungen
- Während Veranstaltungen der Religionsausübung und Beerdigungen
- In Arztpraxen
- FFP2-Maske in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. **Ausnahme:** Personal, das nicht direkt mit Patient*innen oder Bewohner*innen in Kontakt ist, ist von der FFP2-/KN95-/N95-Pflicht befreit.



Bildung & Betreuung

- **Kitas** sind für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen offen.
- An **Grundschulen** findet Präsenzunterricht statt. Präsenzpflcht ist weiterhin ausgesetzt.
- Wechselunterricht für die **Klassenstufen 5 und 6** an den **weiterführenden Schulen** ist möglich. Dies gilt auch für alle Klassenstufen der Sonderschulen.
- Alle **weiteren Klassenstufen der weiterführenden Schulen** weiterhin im Fernunterricht
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- **Notbetreuungen** bis Klassenstufe 7 und für alle Klassenstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sind weiterhin möglich. Ansprechpartner sind die Schulen und Kitas vor Ort.
- **Nachhilfeunterricht** in Gruppen bis maximal 5 Schüler*innen wieder möglich.

- **Medizinische Maskenpflicht** für alle Schüler*innen sowie Lehrer*innen an Schulen mit Präsenzunterricht sowie Schulhorte und Nachmittags- und Nachhilfebetreuung.
- **Medizinische Maskenpflicht** für Personal in Kitas, Grundschulförderklassen, Horten und Schulkindergärten. Ausnahme: Beim abschließenden Kontakt zu Kindern.
- **Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen** Unterricht im Rahmen der geltenden Kontaktbeschränkungen möglich.
- **Volkshochschulen** und ähnliche Einrichtungen schließen.
- **Ballett- und Tanzschulen** schließen für den Publikumsverkehr. Kontaktarmes Training mit maximal fünf Personen aus nicht mehr als zwei Haushalten ist gestattet. Die Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammenleben, gelten als ein Haushalt.

- **Praktische Ausbildung und Prüfung (gilt für Auto, Flugzeug und Boot)** sind unter Hygieneauflagen möglich. Alle Personen müssen eine medizinische Maske oder Atemschutzmaske tragen. Theorieunterricht ist nur online möglich.
- Besuch von **Bibliotheken und Archiven** ist mit vorheriger Terminbuchung und Dokumentation der Kontaktdaten möglich.
- **Erste-Hilfe-Kurse** ist mit tagesaktuellem Schnell- oder Selbsttest der Teilnehmer*innen möglich, sowie ein Testkonzept für das Personal.



Notbremse

Verschärfte Kontaktbeschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen dürfen nur noch Online-Unterricht anbieten.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)
Stand: 19.03.2021



Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 22. März



Einzelhandel

Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf sind unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Bau-, Garten- sowie Raiffeisenmärkte
- ✓ Buchhandlungen
- ✓ Blumenläden
- ✓ Drogerien
- ✓ Getränke- und Fahrradwerkstätten
- ✓ Kraftfahrzeug- und Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädieschuhtechnik
- ✓ Poststellen und Paketshops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsalo
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

Ausführliche Liste auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Sonstiger Einzelhandel darf neben „Click&Collect“ unter folgenden Bedingungen auch „Click&Meet“ anbieten:

- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
- Tragen von medizinischen Masken
- Vorherige Anmeldung sowie Terminbuchung mit festem Zeitfenster
- Dokumentation der Kontaktdaten

Regelung für offene Geschäfte:

- Hygienekonzept vor Ort muss eingehalten werden.
- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
- Gesteuerter Zutritt
- Warteschlangen vermeiden.



Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:
Der Einzelhandel darf kein „Click&Meet“ mehr anbieten. „Click&Collect“ ist möglich.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Lockerung

Weitere Öffnungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50* möglich:

Gesamter Einzelhandel darf unter folgenden Bedingungen öffnen:

- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
- Tragen von medizinischen Masken

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Arbeiten

- Arbeitgeber*innen sind gesetzlich verpflichtet, die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wahrzunehmen.
- **Home Office**, sofern möglich
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen auch in Präsenz möglich
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien)
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen



Gesundheit & Soziales

- **Schutzvorkehrungen** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen
- Keine Isolation der Betroffenen
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen **SARS-CoV2-Schnelltests** für Patienten*innen und Besucher*innen
- Regelmäßige, verpflichtende **Tests des Pflegepersonals** von Alten- und Pflegeheimen

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)
Stand: 19.03.2021



Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 22. März



Dienstleistungen

Körpernahe Dienstleistungen sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:

- Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligte medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur), wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund*innen sowie ein Testkonzept für das Personal benötigt.
- Nur mit vorheriger Terminbuchung

Weiterhin geschlossen:

- ✗ Prostitutionsgewerbe

Ausführliche Liste auf
» [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Körpernahe Dienstleistungen müssen schließen. Medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt. Friseurbetriebe dürfen geöffnet bleiben.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Ausgangsbeschränkungen

Die Stadt- und Landkreise sind angewiesen, nächtliche Ausgangsbeschränkungen von **21 bis 5 Uhr** per Allgemeinverfügung umzusetzen, wenn die 7-Tage-Inzidenz von 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner*innen sieben Tage in Folge bei einem diffusen Infektionsgeschehen überschritten ist und weitergehende regionale Maßnahmen nicht zu einem Rückgang geführt haben.

Ansprechpartner*innen der Stadt- und Landkreise auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



Gastronomie

Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.

- Ausnahme für **Speisen zur Abholung oder Lieferung** (bei Ausgangsbeschränkungen bis 21 Uhr)
- Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum
- Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlossenen Behältnissen** erlaubt

Kantinen schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.



Veranstaltungen

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Ausnahmen:

- Gerichtsverhandlungen
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen
- Betriebsversammlungen
- Prüfungen und deren Vorbereitung
- Eheschließungen
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe)
- Nominierungs- und Wahlkampfveranstaltungen, sowie dazugehörige Unterschriftensammlungen



Religionsausübung

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer
- Tragen von **medizinischen Masken**
- **Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktage** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort. Dies gilt nicht für Beerdigungen.
- Kein Gemeindegesang in geschlossenen Räumen



Reisen

Appell: Verzicht auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tages touristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 19.03.2021



Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 22. März



Sport

Individualsport im Freien und auf Außen- und Innensportanlagen (keine Schwimmbäder) mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als einen Haushalt.

Kontaktfreier Gruppensport im Freien mit bis zu 20 Kindern bis einschließlich 14 Jahre ist erlaubt.

Die Benutzung der **Umkleiden** oder **Aufenthaltsräume** ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer*innen erlaubt.

Ansonsten sind öffentlichen und privaten Sportstätten für den allgemeinen Publikumsverkehr **geschlossen**:

- ✗ Frei- und Hallenbäder

Für **Reha-Sport, Schulsport, Studienbetrieb, Profi- oder Spitzensport** und für **dienstliche Zwecke** (etwa für Polizei und Feuerwehren) dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.

- ✗ Spaßbäder
- ✗ Skilifte und Gondeln
- ✗ Thermen und Saunen



Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Schließung von Außen- und Innensportanlagen für den Amateur- und Freizeitsport. Individualsport auf weitläufigen Anlagen wie z.B. Golf weiterhin erlaubt. Gruppensport im Freien ist nicht mehr erlaubt, es gelten die verschärften Kontaktbeschränkungen.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Lockerung

Weitere Lockerungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50* möglich:

Kontaktfreier Sport im Freien und auf Außenanlagen mit maximal 10 Personen. In Innenanlagen mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als einen Haushalt.

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Kultur- und Freizeitgestaltung

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

Geschlossen:

- ✗ Ateliers
- ✗ Ausflugsschiffe
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielflächen
- ✗ Kinos und Autokinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbank- und hallen

- ✗ Theater
- ✗ Volksfeste o.ä.
- ✗ Zirkusse

Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren

Geöffnet für „Click&Collect“ sowie „Click&Meet“:

- ✓ Wettannahmestellen

Geöffnet mit vorheriger Terminbuchung und/oder Dokumentation der Kontaktdaten:

- ✓ Autokino, Autotheater, Autokonzerte
- ✓ Galerien
- ✓ Museen
- ✓ Gedenkstätten
- ✓ Zoologische und botanische Gärten



Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologische und botanische Gärten werden für den Publikumsverkehr geschlossen.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Lockerung

Weitere Vereinfachungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50* möglich:

Besuch von Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologischen und botanischen Gärten ohne Voranmeldung und Dokumentation der Kontaktdaten erlaubt.

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 19.03.2021



Geänderter Redaktionsschluss KW 13

Wegen dem **Feiertag am Freitag, den 2. April 2021** (Karfreitag) und dem aktuellen Bund und Länder Beschluss über die Maßnahmen ab Gründonnerstag wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt auf **Freitag, den 26. März 2021** vorverlegt. Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 31. März 2021**.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen.
Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Workshop-Reihe: „Neue Ideen entwickeln: Werkstatt für Unternehmerinnen“ - Anmeldung ab sofort möglich

Die aktuelle Zeit stellt viele selbständige Frauen vor große Herausforderungen. Ein guter Zeitpunkt, um das eigene Geschäftsmodell zu überprüfen, zu entwickeln und nachhaltig aufzustellen. Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein bietet dabei Unterstützung: Unter dem Motto „Strategisch, erfolgreich, zukunftsfähig“ findet an den drei Dienstagen 27. April, 4. Mai und 11. Mai, jeweils vormittags ein Workshop statt. Geplant sind zwei Onlinetreffen und eines vor Ort.

Die Werkstatt richtet sich an (Solo-)Unternehmerinnen, die bereits länger am Markt sind und über entsprechende Erfahrungen verfügen. Mit Blick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie und auf aktuelle Trends wie die Digitalisierung kann es sinnvoll sein, die eigene unternehmerische Situation zu überdenken. Die Gründungs- und Karriereberaterin Ilona Rau verrät den Teilnehmerinnen, welches methodische und fachliche Handwerkszeug dabei hilft und regt Themen an, die bislang außerhalb des Blickfeldes lagen. Der Austausch mit anderen Unternehmerinnen bietet zusätzliche Impulse und ermöglicht, gegenseitig von den Erfahrungen zu profitieren.

Die Teilnahmegebühr für die drei Vormittage beträgt 100 Euro. Die Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Anmeldungen sind ab sofort per Mail an frau_und_beruf@stadt.freiburg.de möglich.

Weitere Infos unter www.frauundberuf.freiburg.de.

Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG): Die wichtigsten Änderungen für Verbraucher:innen

Am 1. Januar 2021 sind Änderungen im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) in Kraft getreten. Das EEG regelt die Förderung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen wie Solarenergie und Windenergie. Die Änderungen sollen dazu beitragen, dass mehr umweltfreundlicher Strom erzeugt und damit das Klima geschützt wird. Gleich an mehreren Stellen von den Änderungen betroffen sind Verbraucher:innen, die bereits selbst Strom aus Photovoltaik erzeugen oder dies in nächster Zeit beabsichtigen. Der Netzanschluss kleiner Anlagen ist jetzt ohne Verzögerung möglich:

Stromnetzbetreiber sind zum Anschluss von Photovoltaikanlagen verpflichtet. Reagiert ein Netzbetreiber nicht unverzüglich mit einem Zeitplan auf das Anschlussbegehren eines Verbrauchers oder einer Verbraucherin, dürfen diese spätestens nach einem Monat seine Anlage (bis 10,8 Kilowatt) anschließen.

Für Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von bis zu 30 Kilowatt muss keine EEG-Umlage für den Eigenverbrauch gezahlt werden, vorher lag die Grenze bei 10 Kilowatt:

Für Anlagen über 30 Kilowatt fällt eine reduzierte EEG-Umlage von 2,6 Cent je Kilowattstunde an. Zum Vergleich: Für jede aus dem Stromnetz gelieferte Kilowattstunde müssen Verbraucher:innen 6,5 Cent EEG-Umlage bezahlen.

Förderung von Mieterstrom

Bis zum Jahr 2030 soll die Menge an produzierten Solarstrom fast verdoppelt werden. Damit auch Mieter:innen und Wohnungseigentümer:innen den Strom aus der Sonne stärker nutzen können, wird der so genannte Mieterstromzuschlag erhöht. Außerdem wird die Mieterstromförde-

Bekanntgabe Ausschreibung

Ausschreibungsgegenstand	Fristen / Zuschlag	Anforderung Unterlagen
 Stadtverwaltung Hausach Hauptstr. 40 77756 Hausach Pacht- und Rahmenvertrag zur Bewirtschaftung der Mensa im Schulzentrum Hausach in 77756 Hausach Leistungsbeginn 13.09.2021	Einreichungsfrist: 22.04.2021, 9:00 Uhr Einreichungsstelle Angebote: Angebote dürfen ausschließlich elektronisch abgegeben werden. Ablauf der Bindefrist: 30.06.2021 Den vollständigen Bekanntmachungstext finden Sie unter http://www.deutsche-evergabe.de Zuschlagskriterien 100 % Bruttogesamtpreis	Die Ausschreibung wird ausschließlich elektronisch abgewickelt. Zur Teilnahme an dieser Ausschreibung registrieren Sie sich bitte kostenlos auf dem Ausschreibungsportal: http://www.deutsche-evergabe.de Die Unterlagen sind dort hinterlegt unter der Projektnummer 2021001288 Bitte füllen Sie die Unterlagen mit Hilfe des Programm – Assistenten aus und wenden sich bei Rückfragen zur Bedienung der Software an http://www.deutsche-evergabe.de

rung auch für Strom gewährt, der außerhalb des Gebäudes der Photovoltaikanlage an Bewohner innerhalb desselben Quartiers geliefert wird. Der Mieterstrom darf sowohl vom Anlagenbetreiber selbst, als auch von Dritten an Verbraucher:innen geliefert werden.

Fortführung des Betriebs alter Photovoltaik-Anlagen (über 20 Jahre alt)

Für Solar-Anlagen, die 2001 oder früher in Betrieb genommen wurden, ist der Anspruch auf Förderung ausgelaufen. Die Regelungen des neuen Gesetzes ermöglichen es den betroffenen Anlagenbetreibern, weiterhin Strom ins öffentliche Netz einzuspeisen. Für den Strom erhalten sie keine Förderung mehr, aber einen üblichen Marktpreis. Diese Übergangsregelung gilt bis 2027.

Sollten Sie Fragen zum Erneuerbare-Energien-Gesetz, zu Ihrer Photovoltaikanlage oder zum Mieterstrom haben, lassen Sie sich von den Energieberater:innen der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg online, per Telefon oder persönlich beraten. Weitere Informationen unter verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400

Weltwassertag 2021: Der Wert des Grundwassers Grundwasserbericht der LUBW zeigt für Baden- Württemberg: - Schutzmaßnahmen wirken - trotzdem noch zu viele Schadstoffe im Grundwasser

Anlässlich des Weltwassertages am 22. März erinnert LUBW-Präsidentin Eva Bell an den Wert des „verborgenen Wassers“, des Grundwassers. „In Baden-Württemberg wird knapp drei Viertel des Trinkwassers aus Grund- und Quellwasser gewonnen. Auch deshalb ist der Grundwasserschutz so wichtig“, betont die Präsidentin. Zwar habe sich die Qualität des Grundwassers in den letzten Jahren sukzessive verbessert, dennoch könne man sich in Baden-Württemberg noch nicht zufrieden zurücklehnen. „Alte und neue Schadstoffe belasten das Grundwasser wie Pflanzenschutzmittel, Nitrat, per- und polyfluorierten Chemikalien und Haushaltschemikalien. Es liegt in unserer aller Verantwortung, das wertvolle Gut Grundwasser zu schützen.“

Sie verweist auf die umfassenden Analysen der zahlreichen Wasserproben, die in Baden-Württemberg in den Jahren 2018 und 2019 an rund 1.900 Messstellen der LUBW sowie an weiteren 1.300 bzw. 1.900 Messstellen im Kooperationsmessnetz Wasserversorgung entnommen wurden. Diese Proben sind die Grundlage für die zahlreichen Einzelanalysen, die im nun veröffentlichten Doppeljahresbericht zur Grundwasserüberwachung eingesehen werden können.

Grundwasser hat ein langes Gedächtnis

Die LUBW erfasst bei ihren Analysen nach wie vor Pflanzenschutzmittel, die bereits seit über 30 Jahren nicht mehr im Handel erhältlich sind, wie Atrazin, Bromacil oder Hexazinon. „Das zeigt: Grundwasser hat ein langes Gedächtnis und jede Umweltsünde wirkt langfristig“, so Bell.

Nitrat

Auch das über Jahrzehnte eingebrachte Nitrat ist nach wie vor die Hauptbelastungsquelle für das Grundwasser, trotz seit Jahren rückläufiger Konzentrationen. An rund 9 % der Messstellen im Land überschreitet der Nitratgehalt den Schwellenwert der Grundwasserverordnung von 50 Milligramm pro Liter. In Gebieten mit hoher Nitratbelastung wird häufig intensiv Ackerbau betrieben oder viele Sonderkulturen angebaut. Seit dem Jahr 1994 hat die mittlere Nitratkonzentration landesweit von 29,3 Milligramm pro Liter um rund 26 Prozent auf 21,8 Milligramm pro Liter im Jahr 2019 abgenommen. Auch in den landwirtschaftlich

beeinflussten Messstellen sinken die mittleren Nitratkonzentrationen seit vielen Jahren. Seit dem Jahr 1994 von 39,9 Milligramm pro Liter auf zuletzt 30,0 Milligramm pro Liter, was einem Rückgang von rund 25 Prozent entspricht.

PFCs

Hinzu kommen neu identifizierte gewässerbelastende Stoffe, die über Jahrzehnte das Grundwasser verunreinigen. Prominentestes Beispiel sind per- und polyfluorierten Chemikalien, kurz PFCs, die zum Beispiel im Raum Rastatt über den Boden in das Grundwasser eingedrungen sind. Diese Gefahr wurde erst Jahre nach ihrem Eintrag in den Boden erkannt. „Der diesjährige Grundwasserbericht enthält erstmals PFC-Analysen für ganz Baden-Württemberg“, so die Präsidentin. Die LUBW nutzt dafür rund 1.900 Messstellen in Baden-Württemberg. Die stark gesundheitsgefährdende Stoffgruppe der PFCs ist im Grundwasser weit verbreitet zu finden. Überschreitungen der für Baden-Württemberg geltenden Bewertungsgrundlagen treten an 31 Messstellen im Land auf, die überwiegend in den bereits bekannten Belastungsschwerpunkten in den Räumen Rastatt / Baden-Baden und Mannheim liegen. Über 90 Prozent der Messwerte befinden sich im sehr niedrigen Konzentrationsbereich von wenigen Nanogramm pro Liter und darunter.

Haushaltschemikalien

Süßstoffe wurden an knapp der Hälfte der untersuchten Messstellen gefunden. Benzotriazole, die als Korrosionsschutzmittel beispielsweise in Geschirrspülmittel zugesetzt sind, traten an knapp einem Drittel der untersuchten Messstellen auf. Über 90 Prozent der Messwerte lagen dabei im niedrigen Konzentrationsbereich von 0,2 Mikrogramm pro Liter und darunter. Die höchsten Konzentrationen traten an Messstellen in der Nähe von Abwasserkanälen auf.

Publikationsdienst der LUBW: Bericht „Grundwasser-Überwachungsprogramm 2018/19“

Diese und weitere detaillierte Ergebnisse zu Grundwasserinhaltsstoffen sowie zu den Grundwasservorräten sind im Bericht „Grundwasser-Überwachungsprogramm – Ergebnisse 2018 und 2019“ veröffentlicht, der im Publikationsdienst der LUBW unter der Webadresse <https://pudi.lubw.de/> als PDF-Datei heruntergeladen werden kann. Zur Auswahl stehen hier eine zweiseitige Kurzfassung und ein ausführlicher 75-seitiger Fachbericht.



Unsere Streuobstwiesen retten – mach mit!

In einer der 250 NABU-Gruppen in ganz Baden-Württemberg.

Infos und Kontakt:
www.NABU-BW.de/nabu-gruppen
 ☎ 0711.966 72-0
 ✉ Service@NABU-BW.de

Foto: NABU / Bernd Schaller



Mitteilungen aus Hausach



BURG HUSEN

Turm wieder geöffnet
täglich von 8:00 - 20:00 Uhr

Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 27. März 2021 von 7:00 - 12:00 Uhr

Klosterplatz, Brunnenplatz und in der Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher
Wochenmarkt



Es sind vertreten:

- **Mobile Hähnchenbraterei Norbert Buberle, Schramberg** mit Hähnchen, Schweine-Haxen, Schweine-Rippchen alles frisch vom Grill, dazu als Beilage Pommes frites und Salate, NEU: auch Grill- und Currywurst im Angebot
- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Käse vom Mooshof Tennenbronn, Dosenwurst (Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst) Rauchlyoner, Schnaps und Kaffeetheke mit frischem Hefezopf (der ultimative Treffpunkt jeden Samstagmorgen)
- **Ulrike Brucker-Heizmann, Fischerbach** mit Eiern aus Bodenhaltung, Eierlikör, Nudeln (eigene Herstellung) aus Hartweizen und großes Dinkelsortiment
- **Fam. Jilg, Oberharmersbach** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter, Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - zusätzlich jeden Samstag gesonderte Rabattaktion
- **Franz Armbruster** mit frisch gebackenem Holzofenbauernbrot und - körnerbrot, Hefezopf, Wurstwaren, Speck
- **Burgerts Gemüsewägle aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kontal, Nufringen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock Thailändisches Essen**, Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Kriebsschere mit panierten Sumiri, Gemüse-mix: gebackene, frittierte Zucchini, Auberginen und Karotten, alkoholfreie Getränke
- **Ungerade Woche: Veronika Schmider:** Waldhonig, Honigbonbons, Handcreme, Lippenbalsam, Kerzen, Marmelade, Gelees und noch einige Handarbeiten.
- **Gerade Woche:** Manfred Schmider mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.

Bitte beachten Sie, dass Maskenpflicht auf dem Wochenmarkt besteht! (§3 Abs. 3 Nr. 12)



Neues vom Rathaus

LUCA-App in städtischen Gebäuden nutzbar

Die Stadt Hausach nutzt als weitere Möglichkeit der Kontaktnachverfolgung von COVID19-Infizierten auch die LUCA-App. Besucher*innen beider Rathäuser - Hauptstraße 34 und Hauptstr. 40 - sowie der Stadthalle Hausach können sich mit der LUCA-App über den an den Eingängen der jeweiligen Gebäude angebrachten QR-Code registrieren.

Sachstandsbericht zu COVID 19 in Hausach

Überschreitung der 7-Tage Inzidenz von 50

Das Landratsamt Ortenaukreis hat mit Allgemeinverfügung vom 18.03.2021 die Überschreitung der 7-Tages-Inzidenz von mehr als 50 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohner im Ortenaukreis und die Diffusität des Infektionsgeschehens festgestellt.

Was ändert sich bei einer Inzidenz zwischen 50 und 100?

- **Click & Meet im Einzelhandel**
Einkauf und Beratung mit vorheriger Terminvereinbarung möglich
40 m² pro Kunde
- **Buchhandlungen, Gärtnereien, Blumenläden, Baum-schulen, Garten-, Bau-, und Raiffeisenmärkte**
dürfen weiterhin geöffnet

- **Körpernahe Dienstleistungen**
weiterhin erlaubt

- **Museen, Galerien, zoologische und botanische Gärten sowie Gedenkstätten**
Anmeldung erforderlich

- **Kontaktfreier Sport im Freien**
(max. 5 Personen aus max. 2 Haushalten)

Die Allgemeinverfügung des Landratsamts Ortenaukreis zur Feststellung nach § 20 Absatz 3 Satz 3 der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (CoronaVO) ist unter <https://www.ortenaukreis.de/Landkreis-Verwaltung/Bekanntmachungen/> abrufbar.

Änderung der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung-CoronaVO) zum 22.03.2021

- Ausweitung der erweiterten Maskenpflicht (medizinische Maske oder FFP2-/KN95-/N95-Maske) auf die Grundschulen und weiterführenden Schulen für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte.
- Die Ausnahme für Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahre bei der Maskenpflicht entfällt. Anstatt einer sogenannten Alltagsmaske müssen nun auch Kinder eine medizinische oder FFP2-/KN95-/N95-Maske tragen.
- Maskenpflicht für Personal in Kitas, Grundschulförderklassen, Horten, Schulkindergärten - außer im ausschließlichen Kontakt mit den Kindern. Weitergehende Regelungen können die Einrichtungen beschließen.
- Zulassung von Wechselunterricht zur Wahrung des Abstandsgebots für die Klassenstufen 5 und 6 sowie an allen Klassenstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung, körperliche

und motorische Entwicklung sowie SBBZ mit anderen Förderschwerpunkten mit diesen Bildungsgängen.

- Nachhilfeunterricht kann in Gruppen von bis zu fünf Schülerinnen und Schülern in Präsenz stattfinden. Auch hier gilt die erweiterte Maskenpflicht.
- Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen dürfen im Rahmen der geltenden Kontaktbeschränkungen Unterricht anbieten. Bei einer 7-Tage-Inzidenz von über 100 im Stadt-/Landkreis dürfen sie nur Online-Angebote anbieten (Notbremse).
- Autokinos dürfen wieder öffnen. Auch Autokonzerte und Autotheater können wieder stattfinden.
- In der Physio- und Ergotherapie, Logopädie und Podologie sowie medizinische Fußpflege ist kein Schnelltest mehr erforderlich, wenn bei der Behandlung keine Maske getragen werden kann.
- Fahrschulen dürfen auch Aufbauseminare nach § 2b Straßenverkehrsgesetz (StVG) und Fahreignungsseminare nach § 4a StVG durchführen.
- Redaktionelle Anpassungen und Klarstellungen

Die CoronaVO gilt zunächst bis 28.03.2021; zum 29.03.2021 werden neue Regelungen erwartet.

Alle aktuellen Verordnungen und weitere Informationen sind über das Internetangebot des Landes Baden-Württemberg unter www.baden-wuerttemberg.de abrufbar.



STADT HAUSACH

Die Stadt Hausach sucht für die Zeit vom 23. August bis 10. September 2021

2 Praktikanten/innen

zur Unterstützung der pädagogischen Fachkraft bei der Organisation und Durchführung der Kinderferienbetreuung 2021.

Innerhalb der Kinderferienbetreuung wird den Kindern ein abwechslungsreiches Programm mit Ausflügen, singen, spielen und basteln, entsprechend ihrem Alter angeboten.

Die Betreuung wird für Kinder aus dem letzten Kindergartenjahr und den Schulkindern bis zur 4. Klasse angeboten. Das Angebot findet von Montag bis Freitag in der Zeit von 07:30 – 15:00 Uhr statt.

Sie sind mindestens 16 Jahre alt, sollten Erfahrung bzw. Interesse und Freude im Umgang mit Kindern haben, teamfähig sein und verantwortlich arbeiten.

Die Praktikanten erhalten eine Praktikumsvergütung.

Haben Sie Interesse an einer Praktikantenstelle, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum

09. Mai 2021

an die Stadtverwaltung Hausach, Personalamt, Hauptstr. 40, 77756 Hausach. Per Mail können Sie Ihre Bewerbung unter l.kartes@hausach.de einreichen.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Lia Kartes, Tel.: 07831/79-72 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Geänderter Redaktionsschluss KW 13

Wegen dem **Feiertag am Freitag, den 2. April 2021** (Karfreitag) und dem aktuellen Bund und Länder Beschluss über die Maßnahmen ab Gründonnerstag wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt auf **Freitag, den 26. März 2021** vorverlegt. Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 31. März 2021**.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Kommunales COVID-19 Testzentrum Hausach erweitert das Schnelltestangebot für Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Hausach

Ab sofort können sich bis Ostern zu dem bisher berechtigten Personenkreis weitere Einwohnerinnen und Einwohner von Hausach testen lassen, insbesondere

- Personen, die in Kontakt mit vulnerablen Personengruppen stehen
- Personen, die ein hohes Expositionsrisiko in beruflichen und privaten Umfeld haben oder hatten
- Schülerinnen und Schüler und Eltern
- Beschäftigte der Jugendhilfe

Der erweiterte Personenkreis kann sich Freitags und Dienstags, jeweils von 8.00 Uhr bis 9.30 Uhr in die Stadthalle Hausach von Hausacher Ärzten, Apothekern und weiterem geschulten Personen kostenlos testen lassen. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Vor Ostern besteht zusätzlich die Möglichkeit, sich am Mittwoch, 31.03.2021 und Donnerstag, 01.04.2021, jeweils von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Stadthalle Hausach testen zu lassen. Dieses Testangebot wird gemeinsam vom DRK, Ortsverband Hausach, den Hausacher Ärzten und Apothekern durchgeführt. Eine Terminvereinbarung ist ebenfalls nicht erforderlich.

Das Schnelltestangebot ist nicht geeignet für Personen, die in den vergangenen 14 Tagen Kontakt zu einer mit Corona infizierten Person hatten oder die typischen Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus (Fieber, Husten, Störung des Geschmacks- und Geruchssinns) aufweisen.

Die weitere Entwicklung des Testzentrums ist abhängig von den Entscheidungen auf Bundes- und Landesebene.



1. Abschlag für Wasser- und Abwassergebühren wird fällig

Das Rechnungsamt gibt bekannt, dass am 01.04.2021 der 1. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren fällig wird. Zu diesem Zeitpunkt werden bei den Kunden, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Alle übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, ihre Abschläge pünktlich einzuzahlen. Bei nicht fristgerechter Bezahlung müssen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden.

Um dies jedoch zu vermeiden, können Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen, sodass Sie die Einhaltung der Zahlungstermine nicht überwachen müssen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Simone Schmider -Steueramt-,
Tel. 07831 / 79-23 oder per E-Mail an: steueramt@hausach.de.

Vollsperrung der Straße Neuenbach – Gumm - Hohlengrund

Die Verwaltung teilt mit, dass die Talstraße ab der Einmündung Zimmerei Baumann Richtung – Neuenbach mit Rautsch – Gumm – Hohlengrund am **Samstag, den 27.03.2021** in der Zeit von 06:00 Uhr bis 20:00 Uhr wegen Holzarbeiten **voll gesperrt** wird.

Eine Umleitung über Kreuzbühl – Bettelfrau – Lassgrund wird ausgeschildert.

Wir bitten die Anwohner, aufgrund der Abfuhr der gelben Säcke am Samstag, den 27.03.2021, die gelben Säcke bereits bis Freitagnachmittag, 14.00 Uhr zur Abfuhr bereitzulegen.

Die Anwohner werden um Beachtung gebeten.

Burg Turm ist wieder geöffnet

Der Turm von Burg Husen, dem Wahrzeichen unserer Stadt, ist ab sofort wieder für interessierte Besucher geöffnet. Insbesondere das Entrée im Eingangsbereich des Turms erstrahlt wieder in neuem Glanz. Der Bauhof hat mit tatkräftiger Unterstützung von Klaus Lehmann alle Exponate gereinigt, den Treppenaufgang gesäubert und die Zinne von allem Unrat und Schmutz befreit, der sich über die Wintermonate angesammelt hat. Die Tafel zur Geschichte der Burg ist nach längerer Restaurierungsphase auch wieder an Ort und Stelle, so dass Besucher, Wanderer und Gäste alles Wissenswerte über unser Wahrzeichen erfahren. Der Turm ist täglich von 8:00 Uhr - 20:00 Uhr geöffnet.



Bauprojekt NEUMAYER HAUS

Die NEUMAYER STIFTUNG hat den Bauantrag für das geplante Bauprojekt NEUMAYER HAUS als Wohnmodell „Solidarisches Wohnen“ im ehemaligen Badenwerkareal bei der Stadt Hausach eingereicht.

Das Projekt NEUMAYER HAUS

Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum ist längst zu einem Problem für Menschen in der Mitte der Gesellschaft geworden.

In Hausach reagiert die NEUMAYER STIFTUNG auf Initiative von Herrn Hansjürgen Neumayer, Sohn der Stifterfamilie Neumayer, mit dem Bau des solidarischen Wohnmodells NEUMAYER HAUS auf diesen Mangel.

„Das NEUMAYER HAUS, ein solidarisches Wohnprojekt ist eine Antwort auf eine der drängendsten sozialen Fragen unserer Zeit. Die Unterversorgung an bezahlbarem Wohnraum trägt stark zum wachsenden Armutsrisiko von Familien, Alleinerziehenden Eltern und älteren Menschen bei. Selbst Normalverdiener finden oft keinen bezahlbaren Wohnraum mehr. Wohnungsnot trifft in aller Härte besonders Personen, die auf dem freien Wohnungsmarkt keine Chance haben.

Gemeinsam wollen wir die Herausforderung annehmen, gemeinschaftliches Leben für die Zukunft, bezahlbaren Wohnraum und Angebote zu gestalten, die sich am Bedarf der lokalen Gesellschaft orientieren.“ so Frau Astrid Gräfin Schimpfenninck, Vorständin Projekte bei der NEUMAYER STIFTUNG.

Lageplan des Badenwerk-Areals mit dem geplanten Wohnbauprojekt NEUMAYER HAUS



Ansichten der drei geplanten Punkt-Häuser



Mit NEUMAYER HAUS entsteht in Hausach bezahlbarer Wohn- und Lebensraum für Menschen in solch schwierigen Situationen. Das Konzept sieht 19 barrierefreie Wohneinheiten (von Ein- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen) in drei Punkt-Häusern, erschlossen mit Aufzug und verbunden durch Laubengänge, auf dem ehemaligen Badenwerkareal vor. Das Projekt ist als Präventionsangebot und Übergangshilfe zu verstehen, damit soll einem evtl. weiteren sozialen Abstieg davon bedrohter Menschen aktiv entgegengewirkt werden. Darüber hinaus soll das Projekt Modellcharakter für den ländlichen Raum haben.

Das solidarische Wohnmodell der NEUMAYER STIFTUNG ist ein Zeichen für das enge Band der Stiftung an die Heimat – und ebenso ein im wahrsten Sinne des Wortes wichtiger Baustein für den Wohnungsbau in unserer Gemeinde. Mit dem NEUMAYER HAUS wird – so Bürgermeister Wolfgang Hermann – eine Lücke im Bedarf nach bezahlbarem Wohnraum geschlossen.

Das solidarische Wohnmodell NEUMAYER HAUS richtet sich im Sinne der NEUMAYER STIFTUNG an Alleinstehende, Paare und Familien, deren finanzielle Mittel nicht ausreichen, um sich auf dem freien Wohnungsmarkt angemessenen Wohnraum leisten oder diesen halten zu können. Das Wohnangebot im NEUMAYER HAUS soll als Stabilisierungsphase dienen, mit dem Ziel, dass die Bewohner*innen nach bis zu fünf Jahren in der Lage sind, sich selbst- und eigenständig Wohnraum auf dem freien Wohnungsmarkt zu finden und diesen zu halten. Eine sozialpädagogische Begleitung im Einzelfall ist essentieller Bestandteil des NEUMAYER HAUSES.

Den Zuschlag zur weiteren Konzeptentwicklung erhielt im November 2019 das Diakonische Werk Ortenau.

Ende Mai 2020 wurde der Verkauf des Grundstücks des ehemaligen Badenwerk-Areals in Hausach zwischen der Stadt Hausach und der NEUMAYER STIFTUNG vollzogen – damit fiel der offizielle Startschuss für den Bau des solidarischen Wohnmodells.

Im Dezember 2020 wurde der Architekt Benjamin Schmitter aus Hausach mit der Planung und Errichtung des NEUMAYER HAUSES beauftragt.

Das NEUMAYER HAUS soll 2022 bezugsfertig sein und durch das Diakonische Werk Ortenau als Sozialbetreuer betrieben werden. Die NEUMAYER STIFTUNG wird mit einem Stiftungsbüro im NEUMAYER HAUS vertreten sein.

Bürgermeister Hermann freut sich für die Stadt Hausach und ist gleichzeitig sehr dankbar, dass durch das Engagement der NEUMAYER STIFTUNG ein solch soziales Projekt in Hausach realisiert werden und damit für Menschen mit geringem Einkommen eine Perspektive für die Zukunft geboten werden kann.

Bekanntgabe Ausschreibung

Ausschreibungsgegenstand	Fristen / Zuschlag	Anforderung Unterlagen
 Stadtverwaltung Hausach Hauptstr. 40 77756 Hausach Pacht- und Rahmenvertrag zur Bewirtschaftung der Mensa im Schulzentrum Hausach in 77756 Hausach Leistungsbeginn 13.09.2021	Einreichungsfrist: 22.04.2021, 9:00 Uhr Einreichungsstelle Angebote: Angebote dürfen ausschließlich elektronisch abgegeben werden. Ablauf der Bindefrist: 30.06.2021 Den vollständigen Bekanntmachungstext finden Sie unter http://www.deutsche-evergabe.de Zuschlagskriterien 100 % Bruttogesamtpreis	Die Ausschreibung wird ausschließlich elektronisch abgewickelt. Zur Teilnahme an dieser Ausschreibung registrieren Sie sich bitte kostenlos auf dem Ausschreibungsportal: http://www.deutsche-evergabe.de Die Unterlagen sind dort hinterlegt unter der Projektnummer 2021001288 Bitte füllen Sie die Unterlagen mit Hilfe des Programm – Assistenten aus und wenden sich bei Rückfragen zur Bedienung der Software an http://www.deutsche-evergabe.de

Rufauto Hausach

Ob für Fahrten zum Einkaufen, zum Arzt oder an den Bahnhof zur Weiterfahrt mit dem Zug, das Rufauto bietet vielfältige Bewegungsmöglichkeiten.

Das Rufauto verkehrt immer **montags, mittwochs und freitags** und nur nach telefonischer Bestellung. Die Fahrten für Hausach werden vom **Taxi-Unternehmen Luke** organisiert und durchgeführt.

Im Gegensatz zum Taxi hat das Rufauto einen Fahrplan: Es wird jeweils vormittags und nachmittags eine Hinfahrtmöglichkeit angeboten. Da nicht alle Erledigungen gleich lange dauern gibt es für den Rückweg jeweils zwei Fahrtmöglichkeiten. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den beiliegenden Rufauto-Fahrplänen.

In Hausach erfolgt der Ein- und Ausstieg ausschließlich an den Bus-Haltestellen. Dasselbe gilt auch in den Tälern, in denen der Linienbus verkehrt und entsprechend Haltestellen eingerichtet sind. In den Seitentälern ohne Haltestellen, verkehrt das Rufauto bis vor Ihre Haustüre.

Das Beförderungsentgelt für die Fahrten mit dem „Rufauto Hausach“ beträgt 3,00 € je Person und Fahrt. Inhaber von TGO-Zeitkarten (Wochen-, Monats-, und Jahreskarten) erhalten eine Ermäßigung von 1,00 € auf dann 2,00 € je Person und Fahrt. Schwerbehinderte Fahrgäste, welche über einen Ausweis zur Freifahrt im Nahverkehr verfügen, werden im „Rufauto Hausach“ kostenlos befördert.

Und so funktioniert das Rufauto:

Im Fahrplan können Sie ablesen, wann das Rufauto in Ihrem Tal bzw. an Ihrer Haltestelle verkehrt. Wenn Sie das Rufauto nutzen wollen, melden Sie Ihren Fahrtwunsch **mindestens eine Stunde vor der angegebenen Fahrzeit unter Telefonnummer 07831/533 (Taxi Luke) an**. Geben Sie dabei bitte ihre Haltestelle oder – falls bei Ihnen eine Haustürbedienung angeboten wird – Ihre Adresse an. Sollten Sie nicht alleine fahren geben Sie bitte auch die Zahl der Personen an. Wenn für die Fahrt mehrere Anmeldungen vorliegen, kann es zu Verzögerungen von bis zu ca. 10 Minuten kommen. Für die Rückfahrt gelten dieselben Bedingungen wie für die Hinfahrt: Melden Sie sich bitte mindestens eine Stunde vor der gewünschten Rückfahrt



Astrid Gräfin Schimmelpenninck, Projektvorständin der NEUMAYER STIFTUNG übergibt mit großer Freude den Bauantrag für das Bauprojekt Solidarisches Wohnen in Hausach an Bürgermeister Wolfgang Hermann.

Foto: Stadt Hausach

an, gerne auch schon bei der Hinfahrt und geben Sie die Haltestelle Hausach an, von der aus Sie zurück fahren wollen. Den Fahrplan gibt es auch unter www.ortenauline.de oder unter www.hausach.de zum downloaden.

Bitte beachten Sie:

Der Rufauto-Fahrplan ist, soweit es betrieblich möglich ist, auf die Zugverbindungen, z. B. nach Offenburg, ausgerichtet. Wichtig: Wenn Sie auf den Zug umsteigen möchten, teilen Sie dies bitte bei der telefonischen Fahrtanmeldung mit, damit es bei der Disposition berücksichtigt werden kann.

Das Rufauto verkehrt ausschließlich von den Seitentälern nach Hausach und zurück. Fahrt zwischen den Tälern, also von Hof zu Hof, sind nicht möglich. Es ist eine Ergänzung zum bestehenden öffentlichen Nahverkehr und verkehrt daher nur zu Zeiten und in Bereichen, in denen keine Liniensebusse unterwegs sind. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise im Fahrplan.

Wir wünschen eine gute Fahrt!



Homepage: mediathek-hausach.de

Tel. 07831/8931

Öffnungszeiten:

Mo 15 – 19 Uhr

Di 9 – 12 Uhr

Mi + Fr 15 – 18 Uhr

Do 12 – 14 Uhr

Sa 10 – 12 Uhr

Tipp der Woche

Romina Casagrande Als wir uns die Welt versprochen Krüger Verlag



Als die Südtirolerin Edna in einer deutschen Zeitschrift ein Bild ihres Kinderfreundes Jacob sieht, macht sie sich auf den Weg über die Alpen, um eine alte Schuld zu begleichen. Vor einem ganzen Leben mussten Edna und Jacob unter härtesten Bedingungen bei schwäbischen Landbesitzern schuften, wie Tausende arme Bergbauernkinder vor ihnen. Der Zweite Weltkrieg riss sie auseinander. Zu Fuß, mit Bus und Zug und ihrem Papagei Emil im Gepäck, beginnt Edna unbeirrt eine Reise voller berührender

und überraschender Begegnungen.

Wie immer kostenlos zu entleihen in der Mediathek Hausach.

Wir können Ihnen, parallel zu unserem gewohnten Abholservice, auch „Click & Meet“ anbieten. Nach vorheriger Vereinbarung können wir Ihnen Einzeltermine vergeben. Bei diesen Einzelterminen sind fest begrenzte Zeiträume vorzusehen, in 20 Minuten dürfen Sie in unserem Sortiment stöbern und aussuchen. Auf die Wahrung des Abstandes von 1,5 - 2 Metern ist zu achten, auch eine Schutzmaske ist vorgeschrieben.

Die Benutzung unserer PC Arbeitsplätze ist nicht möglich. Rückgabe Medien bitte nur über unsere Rückgabeklappe.

Gerne nehmen wir Ihre Anrufe zur Terminvergabe entgegen. Wir freuen uns auf Sie!



Fundsachen

1 Fahrrad

1 Schlüsselbund

1 Schlüsselbund mit Autoschlüssel

Wir bitten darum Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.



Kirchen

Diakonie Hausach Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal /

Hohberg-Neuried,

Psychiatrische Institutsambulanz

Frau Norma Müller 07831- 9669- 11

Tagesstätte

Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15

Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal

Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13

• Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst

Frau Katja Buß 07831- 9669- 16

• Schwangerschaftskonfliktberatung

-staatlich anerkannt-

• Beratung für Schwangere und junge Familien

Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12

• Kindertagespflege Kinzigtal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung

Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12

• Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14



Müllabfuhr

	Bezirk 1		Bezirk 2	
Graue Tonne	Mittwoch,	31.03.2021	Mittwoch,	31.03.2021
Grüne Tonne	Freitag,	26.03.2021	Dienstag,	30.03.2021
Gelber Sack	Samstag,	27.03.2021	Samstag,	27.03.2021

Wichtig:

Bitte beachten Sie die Bezirksänderungen ab Januar 2021! Die Bezirke 1 und 2 wurden neu geordnet.

Folgende Straßen sind nun dem **Bezirk 2** zugeordnet:
Auf der Gumm, Christbauernweg, Einbacherstraße, Erlets, Frohnaustraße, Hohlegrund, Mühlenweg, Neuenbach, Osterbach, Rautsch und Schochenhofweg.

Alle anderen Straßen sind den **Bezirk 1** zugeordnet.



Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht's.

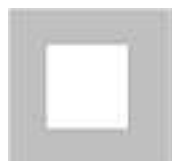
Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
 Tel. 0781/805-9600, Fax 0781/805-1213, Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, am Donnerstag von 08.30 Uhr 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Schulinfos



**Verein der Freunde und Förderer
 der Graf-Heinrich-Schule e.V.**

Grund- und Werkrealschule Hausach-Wolfach

Vorstandsteam des Fördervereins der GMS Hausach erneut gewählt

Am vergangenen Mittwoch wurde in einer digitalen Form die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der GMS abgehalten. Der Vorsitzende Peter Navarro hat es sehr bedauert, dass ein Verein, der die Nähe und die Gemeinschaft von Kindern und Schülern fördern sollte sich pandemiebedingt online treffen muss. Der Jahresrückblick endet mit dem Beginn der Pandemie und dem einhergehenden Lockdown, der auch den Schulunterricht weitgehend gestört hat. Ausflüge oder auch Veranstaltungen an den Schulen sind seit Mai 2020 quasi nicht mehr möglich.

Trotzdem ist man sich mit der Schulleitung einig, jetzt nicht in Aktionismus zu verfallen, sondern die finanziellen Mittel gezielt - sobald es eben wieder möglich sein wird - in Veranstaltungen zu investieren, die dann das fast schon verlorene Gemeinschaftsgefühl an der Schule wiederbeleben werden. Darüber hinaus gilt es auch zu befürchten, dass nach der Pandemie ein erhöhter Unterstützungsbedarf an den Förderverein herangetragen wird, da sicher nicht alle Familien finanziell unbeschadet aus der Corona Krise entkommen werden. Diesen Herausforderungen, so Peter Navarro, werden und können wir uns auch stellen. Ein besonderes Dankeschön gilt hier den Spendern Schoch Edelstahl, Sägewerk Streit und der VOBA Kinzigtal, die den Verein auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten weiter finanziell unterstützt haben. Die Kassenprüfung verlief makellos, so dass sowohl der Kassiererin, als auch dem gesamten Vorstandsteam einstimmig die Entlastung ausgesprochen werden konnte. Eben dieses Vorstandsteam stellte sich dann gleich im Anschluss der Wiederwahl und wurde ebenso einstimmig bestätigt. Damit wurden als Schriftführerin Melani Welte, als Kassiererin Anne-Kathrein Frech, als 2. Vorsitzender Udo Bodmer und als 1. Vorsitzender Peter Navarro für weitere zwei Jahre in Ihren Ämtern bestätigt. Stefan Schweiß steht als Kassenprüfer

ebenfalls für zwei weitere Jahre zur Verfügung.

Dem Investitionswunsch nach weiteren Pausenspielen in allen Klassen, sowie nach einem aus hygienischen Gründen personalisierten Gehörschutz für Kinder, insbesondere in den unteren Klassen, wurde noch am Sitzungsabend entsprochen. Weitere Aktionen werden gefördert sobald diese wieder möglich werden. Verabschiedet wurde auch die Idee, den Schüleralltag zumindest mit digitalen Aktionen etwas zu durchbrechen und mit online-Meetings spannende Ansprechpartner aus den Bereichen Sport, Kultur oder Musik zu bieten. Hierzu werden wir hoffentlich in Kürze von ersten Veranstaltungen berichten können.



Sonstiges



Kleiderkammer

Die Kleiderkammer bleibt während der Ferien geschlossen.

erster Öffnungstag: 14.4.2021

Für Spender: 14.30 - 18.00 Uhr bei Kleiderspenden bitte NUR Sommersachen

Für Abholer: bitte NUR mit TERMIN.

Telefonisch bitte anmelden bei Frau Hundt, Diakonie Hausach - Tel. 07831/9669-14



Städtisches Museum im Herrenhaus

Erinnerungen aus dem Museum



Biografie

Vorwort:

Lothar Sonntag, ein Hausacher Original, wohnhaft in Weil, ist seinem Hausach stets in Erinnerung geblieben. Egal ob er in Kanada wohnte oder im Ausland auf Kulturreise war, Hausach ist ihm stets in Erinnerung geblieben. Seine Erinnerungen hat er kontinuierlich aufgeschrieben und nicht vergessen, dem Museum ein Duplikat zuzusenden. Das Museumsteam hat diese Aufzeichnungen digitalisiert und archiviert. Damit diese Erinnerungen nicht im „Nirwana“ verschwinden, sondern präsent sind, haben wir uns entschlossen, ein digitales Buch herzustellen.



Lothar Sonntag hat mehrere Vorstellungen im Museum gegeben. Unvergessen sind die Geschichten, als er uns als Weltenbummler alle seine Eintrittskarten von Museen ausgestellt hatte, die er in seinem Leben besucht hat. Alle Vitrinen waren belegt und Lothar Sonntag plauderte aus dem „Nähkästchen“. Als er dann noch sein altes Musikinstrument auspackte und seine Show gesanglich untermalte, war sein Publikum total begeistert. Dieses besondere Ereignis haben wir mit einem Video festgehalten.



Auf Wunsch können Sie im Museum gerne diesen schönen Nachmittag Revue passieren lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Lothar Sonntag liest morgen im Museum im Herrenhaus Geschichten aus alten Hausacher Zeiten und erzählt von seinen Reisen.
Foto: Veranstalter

Lothar Sonntag kommt morgen ins Museum

»Ur-Hausacher« und Weltenbummler erzählt

Hausach (red/ra). Der »Ur-Hausacher« und Weltenbummler Lothar Sonntag ist morgen, Freitag, im Museum im Herrenhaus zu Gast. Der rüstige 84-Jährige hat fast alle Länder der Welt bereist und dabei unzählige Museen besucht. Von diesen Museumsbesuchen hat er alle Tickets und Prospekte gesammelt, die nun in den Museumsvitrinen ausgestellt sind. Im Rahmen einer kleinen Vernissage wird er dabei für Fragen und Auskünfte gerne Rede und Antwort stehen.

Ab 19 Uhr liest Lothar Sonntag im Kaminzimmer fünf selbst verfasste Geschichten von längst vergangenen Hausacher Zeiten und Personen – die OT-Leser kennen ihn von der Serie »Erinnerungen an Alt-Huse«. Nach einer musikalischen Pause nimmt er die Zuhörer mit auf eine Reise nach Kanada und berichtet aus seinen Reisetagebüchern aus jener Zeit.

Lothar Sonntag ist in den 50er-Jahren nach Kanada ausgewandert und hat dort sechs Jahre gearbeitet. Heute lebt er mit seiner Frau Anita in Weil am Rhein, wo er auch lange Zeit als Stadtführer tätig war. Er ist noch Mitglied im Museumskreis des Museums am Lindenplatz. Seine »ungehemmte Leidenschaft« galt und gilt dem Reisen in alle Länder und Kontinente. Der Eintritt ist frei.

Inhaltsverzeichnis: Anrühriges.

Als die familiäre Abfallentsorgung im Städtchen Hausach mengenmäßig größere Umstände erforderte, wurde Ende der 50er-Jahre eine ziemlich rustikale Müllentsorgung organisiert in Gestalt von einem offenen Pritschenwagen hinterm Pferdegespann, es gab zwei Fuhrunternehmer in der Stadt. Das Gespann fuhr in städtischem Auftrag auf einer bestimmten Route durch die Straßen, die verschiedenen häuslichen Müllgefäße wie Körbe oder Eimer wurden von einem Stadtarbeiter auf den Anhänger gekippt und das vollgeladene Gespann zur offenen Müllhalde gekarrt; zuvor in den 30er- und 40er-Jahren waren diese Abfallgruben noch innerhalb des Städtchens, davon allein zwei in der Saarstraße, später befanden sich diese am Stadtrand.

Mülltrennung war noch nicht gebräuchlich; kaputte Möbelstücke, Metall-Schrott und Gartenabfälle lagen bunt durcheinander in den Müllkippen, am Ende jedes Hausgartens war ein biologisches Abfallgehege vorhanden, wo neben Gemüseresten auch der Mist vom Hausschwein sowie aus den Hasen- und Hühnerställen zur Gartendüngung entsorgt wurde.

Kleindimensionierte Abwasserleitungen waren zwar vorhanden, bevor jedoch die größere Entsorgungskanalisation im Städtchen installiert wurde, hatten die meisten Häuser eine Senkgrube unter den Plumpsklos, die einmal jährlich an Hand eines langen Gülleschöpfers in Eimer entleert und im Garten verteilt wurde, vorzugsweise bei Regenwetter. Die Anrainer des Gewerbekanals brauchten dergleichen gar nicht, ihre „Häuschen“ befanden sich direkt am oder überm Wasserlauf.

In unserem Haushalt befand sich zur Entleerung eine umgebaute Schubkarre, die anstelle der Blechwanne eine wasserdichte längliche Holzkiste mit Deckel besaß und dessen Inhalt sich leichter in die entfernten Ecken des Gartens verteilen ließ. Da nicht alle Hausbesitzer dieses anrühige Handwerk beherrschten, beschloss die Stadtverwaltung eines Tags, die Entsorgung zu organisieren. Nämlich, indem sie einige Landwirte mit ihren zugtierbespannten Güllefässern beauftragte, gegen eine 3-Mark-Gebühr das Auspumpen der Gruben und den Abtransport zu übernehmen. Das funktionierte meist reibungslos, bis auf einen Fall, der bekannt wurde:

Als ein Gülle-Fahrer die Grube eines Friseursalons mit der handhebel-betriebenen „Mistlachenpumpe“ leergepumpt hatte, kam die Hausbesitzerin und verlangte von dem verdutzten Entsorger 3 Mark! Der öffnete kurzerhand den Fassschieber und ließ den Inhalt in die Grube zurücklaufen: „So, jetzt kannsch Parfüm druss mache!“ Auch eine kleine Schul-Anekdote lässt sich an das Thema anbringen. Als eine Klassenkameradin eines Tags im Unterricht fehlte, begründete sie anderntags ihre Abwesenheit, indem sie erzählte, dass der Vater sich in den Krieg verabschieden musste und sie, wie üblich, dafür den Tag schulfrei hätte, um ihn zum Bahnhof zu begleiten.

Da aber ihre Banknachbarin petzte, dass besagter Vater immer noch im Heimaturlaub weilte, konnte sie nur noch tränenreich bekennen, dass sie an diesem Tag gewohnheitsmäßig bei der Entsorgung auf dem Güllefass reiten wollte!

Quelle: Lothar Sonntag daruntersetzen



Dorfer Erzbrüder Hausach Gemeinschaft zur Traditions-Pflege des heimischen Bergbaus e. V.

Die Dorfer Erzbrüder bedanken sich bei allen Spendern für die kleinen und großen Spenden für die Erneuerung der Wasserräder an der Poche. Dank großem zeitlichem Einsatz von fleißigen Erzbrüdern konnte das kleine Wasserrad aus Holz bereits fertiggestellt und auch schon an seinen Platz an der Wäsche eingebaut werden. Großen Dank auch an die Schreinerei Baumann für das CNC-Schneiden der Teile und an Ludwig Schmid, welcher das Rad mit seinem Bagger an den Platz gehievt hat. Der Stern des Rades wurde in der Werkstatt von Alfons Stehle gefertigt.



Vereine

Geänderter Redaktionsschluss KW 13

Wegen dem **Feiertag am Freitag, den 2. April 2021** (Karfreitag) und dem aktuellen Bund und Länder Beschluss über die Maßnahmen ab Donnerstag wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt auf **Freitag, den 26. März 2021** vorverlegt. Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 31. März 2021**.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



Hundeverein - SV OG Kinzigtal

Aufgrund der aktuellen ungewissen Lage des Corona-Virus muss unser Vereinsgelände weiterhin für den Übungsbetrieb geschlossen bleiben.

Wir bitten um Verständnis.

Bleibt gesund und habt Geduld!

Aktuelle Infos zum weiteren Verlauf sind auch nachzulesen auf unserer Facebookseite : SV OG Kinzigtal

Die Vorstandschaft

Was geht noch im 3. Lockdown? Übersicht über die Öffnungen

Die Übersicht berücksichtigt nicht Handwerk, Großhandel und Industrie

Apotheke Iff, Tel. 271, apo.iff@t-online.de
 Apotheke zur Eiche, Tel. 6335, www.apotheke-zur-eiche.de
 Burg Apotheke, Tel. 6736, burg-apotheke-hausach@t-online.de, www.burg-apotheke-de
 Bubikopf, Tel. 8887
 ALDI, Tel. 0800-8002534
 Autowerkstatt Bach, Tel. 233
 Autowerkstatt Schmid GmbH, Tel. 93760, info@bmw-schmid.de, www.bmw-schmid.de
 Bäckerei Armbruster, Tel. 966130
 Bäckerei Waidele, Tel. 361, info@waidele-baeckerei.de, www.waidele-baeckerei.de
 Rudis Backstühle, Tel. 969006
 Blumengeschäft La Fleur, Tel. 9699442
 Buchhandlung Streit., Tel. 969930
 dm drogerie-Markt, Tel. 9699627, www.dm.de
 Deutsche Post Filiale, Tel. 0228-4333112
 EDEKA, Tel. 07832-99986711, hausach@edeka-lehmann.com, www.edeka.de
 Fahrradwerkstatt Stehle, Tel. 321
 Foto Goetze, Tel. 3580275 oder 01732322475, www.fotogoetzehausach.de
 Futterbox Wau & Co, Tel. 309625, wau-co@web.de, www.wau-co.de
 Getränkefachhandel Kloos, Tel. 96496, doris.moog@kloos-getraenke.de, www.kloos-getraenke.de
 Getränkefachhandel Raiffeisen Kinzigtal, Tel. 96493, www.raiffeisen-kinzigtal.de
 Getränkefachhandel EDEKA, Tel. 07832-99986711, hausach@edeka-lehmann.com, www.edeka.de
 Hörgeräteakustiker KIND, Tel. 969680, hausach@kind.com, www.kind.com
 Hofkäserei Ramsteinerhof, Tel. 968731, info@ramsteinerhof.de, www.ramsteinerhof.de
 LIDL, Tel. 0800-4353361, www.lidl.de
 Metzgerei Decker, Tel. 7138, hallo@deckermetzger.de, www.deckermetzger.de
 Metzgerei Riester, Tel. 7509
 Optik Brucker, Tel. 1685, info@optik-brucker.de, www.optik-brucker.de
 Raiffeisen Kinzigtal, Tel. 96493, zentrale@raiffeisen-kinzigtal.de, www.raiffeisen-kinzigtal.de
 Relax Cut, Tel. 7118, info@relax-cut.de, www.relax-cut.de
 Salon Volker Behrens, Tel. 7198, info@SalonVolkerBehrens.de, www.SalonVolkerBehrens.de
 Sparkasse Haslach-Zell, Tel. 07832-7010, www.sparkasse-haslach-zell.de
 Tankstelle Bach, Tel. 233
 Total Tankstelle Hechtsberg, Tel. 965532
 Volksbank Mittlerer Schwarzwald, Tel. 530, www.voba-msw.de

zu den üblichen Öffnungszeiten

Für die ab hier aufgeführten Betriebe gelten inzidenzabhängige Regelungen:

Unter 50: normale Öffnung; von der Verkaufsfläche hängt maßgeblich ab, wie viele Kunden gleichzeitig das Ladengeschäft betreten dürfen.

Zwischen 50 und 100: Die Geschäfte müssen schließen, und dürfen nur nach vorheriger Vereinbarung Einzeltermine vergeben.

Elektro Service Robby Lehmann, Tel. 966320, info@es-lehmann.de, www.es-lehmann.de
 Elektro Schillinger GmbH, Tel. 9697055, info@elektro-schillinger.net, www.elektro-schillinger.net
 Eisen Schmid Kleineisenwaren, Tel. 80590, info@eisen-schmid.de, www.eisen-schmid.de
 Fahrradgeschäft Alfons Stehle, Tel. 321
 Guck Rein Gebraucht Möbel Tel. 968439, Textilbereich Tel. 83300, www.neuearbeitinklusive.de
 imtrend, Tel. 9688080, info@imtrend.de, www.imtrend.de
 KaMo's Stoff Iglu, Tel. 82039, ka-mo@stoffiglu.de, www.stoffiglu.de
 Moser Herrenmoden, Tel. 7555, em@moser-herrenmoden.de, www.moser-herrenmoden.de
 Spielwaren Seeholzer, Tel. 380 oder 07832-969710, nuseeholzer@yahoo.de
 Sport Thaler, Tel. 01703475390, www.sport-thaler.de

Im Zweifel erkunden Sie sich bitte vor einem Einkauf direkt beim jeweiligen Anbieter.



Abhol- und Lieferservice der Hausacher Gastronomie

Gasthaus Blume Abholservice: Karte auf unserer Homepage, Montag bis Freitag 12.00 h – 14.00 h und 18.00 h – 19.30 h, Samstag 18.00 h – 19.30 h, Sonntag 12.00 - 14.00 h, 18.00 h – 20.20 h. Vorbestellung per E-Mail: pastor@hotelblume.de, www.Hotelblume.de, falls möglich Verpackungsmaterial zur Abholung bitte selbst mitbringen

Hotel Gasthaus Eiche Abholservice, Tel. 07831 229 Mo, Di, Do Fr, Sa von 11.30 - 14.00 Uhr und 17.00 - 20.00 Uhr, So 11.30 - 20.00 Uhr, Mittwoch Ruhetag, Abhol-Karte

Restaurant Akropolis Abholservice, Tel. 07831 9665857 oder info@akropolis-hausach.de Mo - So 12.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 21.00 Uhr, Dienstag Mittag geschlossen. **Kostenlose Auslieferung im Umkreis von 10 km ab 40 € Bestellwert**

Pizzeria Schlossberg Abholservice, Tel. 07831 6852 Di - So 17.00 - 19.30 Uhr, Montag Ruhetag

Armbrustercafé Tel. 07831 966130 Mo - Sa 07.00 - 17.00 Uhr, So 08.00 - 17.00 Uhr

Landhaus Hechtsberg Tel. 07831 966690 Mo - Fr 12.00 - 14.00 Uhr und 18.00 - 21.00 Uhr, Sa 18.00 - 21.00 Uhr, So 12.00 - 14.00 Uhr, 17.30 - 21.00 Uhr; Verpackungsmaterial zur Abholung bitte selbst mitbringen. **Außerdem bieten wir einen Lieferservice im Umkreis von 25 km frei Haus.** Zusätzlich gibt es noch unseren „**Hechtsberg-Hoflädle**“ den man auf unserer Website bewundern kann. Sowie unser Catering- und Partyservice für zu Hause.

Wir haben auch ein **Hechtsberg Mittags-Spezial für 7,50 €** www.landhaus-hechtsberg.de. Bestellungen werden per Mail: info@landhaus-hechtsberg.de, Telefon oder persönlich entgegengenommen.

Imbiss "Schlemmerkorb" Tel. 07831 7449, Abholservice, ab 1. Feb: Mo 11.00 – 16.00 Uhr, Mi – Sa 11.00 – 16.00 Uhr, Di und So Ruhetag, www.korb-welzel.com

Eiscafé Venezia Tel. 07831 6261 oder Mobiltelefon: 0171 2706261, Di - So 11.00 - 19.00 Uhr, Montag Ruhetag, **Lieferservice nach tel. Bestellung in Hausach, Gutach, Wolfach und Kirnbach ab 10,00 € Bestellwert.**

Gasthaus "Zum Hirsch" (d' Monika) Tel. 07831 7190, Abholservice Sa von 17.00 – 19.30 Uhr, So von 11.00 – 19.00 Uhr. Die aktuelle Speisekarte finden Sie auf der Homepage www.gasthaus-hirsch-einbach.de oder auf facebook und instagram.

Gasthaus Ratskeller Tel. 07831 354, Fr und Sa 17.00 – 19.30 Uhr, So 11.30 – 19.30 Uhr, Donnerstag Ruhetag

Die aktuellen Gerichte und Preise fragen Sie bitte direkt beim jeweiligen Anbieter an!

Änderungen vorbehalten!



Schwarzwaldverein Hausach e.V.

Absage der Jahreshauptversammlung.

Der Schwarzwaldverein Hausach sagt seine diesjährige Jahreshauptversammlung am Samstag, den 10. April 2021 aufgrund der immer noch bestehenden Corona-Pandemie ab. Ein eventuell neuer Termin wird rechtzeitig in den Medien, unserer Homepage und im Aushangkasten bekannt gegeben. Weiter wird auch leider das Osterhasen suchen für die Kinder und die Wandertermine für den April vorerst abgesagt.



Ski-Club Hausach e.V.

Mountainbike Training für Kinder

Die Mountainbike Abteilung des SC Hausach/Team Tekfor Schmidt BikeShop bietet wieder wöchentlich ein Mountainbike Training für Schülerinnen, Schüler und Jugendliche an.

Wer schon immer mal wissen wollte, wie man sein Bike bei den verschiedensten Bedingungen, sei es Matsch oder staubtrockenes Gelände, sicher unter Kontrolle hält, ist hier genau richtig!

Von den Trainern Alfred Klausmann, Tobias Mayer, Reinhard Ganter, Jakob Wolber, Felix Klausmann und Andre Moser bekommen die jungen Bikesportinteressierten hilfreiche Tricks zu Kurven-, Brems-, Bergauf- oder Bergab-Techniken gezeigt.

Ziel dieses Trainings ist nicht nur Schnelligkeit und Tempo, sondern vor allem wird gezielt Wert auf die Technik und die Beherrschung des Mountainbikes im Gelände und auf der Straße gelegt.

Online-Anmeldung bei Trainer Alfred Klausmann unbedingt erforderlich.

Trainiert wird in getrennten Gruppen mit jeweils 10 Teilnehmern!

Ein Mund- Nasenschutz muss mitgeführt werden.

Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass, vor, während und nach dem Training, der vorgeschriebene Sicherheitsabstand laut Corona-Regelung, von mindestens 1,50 m, eingehalten werden muss. Außerdem besteht Helmpflicht. Auch Handschuhe sollten getragen werden.

Ein funktionsfähiges Mountainbike wird vorausgesetzt.
Trainingszeiten:

Donnerstag: Schülerinnen/Schüler von 7 - 16 Jahre, 17.00 bis 18.30 Uhr Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach

Samstag: Schülerinnen/Schüler von 7 - 14 Jahre, 10.30 bis 12.00 Uhr. Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach
Information/Anmeldung bei Alfred Klausmann, Tel. 07832/3469 oder aklausmann@gmx.de

Falls sich an den Trainingstagen oder Zeiten was ändern sollte, wird dies auf unserer Homepage www.skiclub-hausach.de bekannt gegeben.



Tanzsportclub Hausach e.V.

Das freie Tanzen entfällt bis auf Weiteres.

10 Millionen Euro Corona-Soforthilfe für die Vereine der Breitenkultur - Die Neuauflage des Förderprogramms soll helfen, das Vereinsleben trotz der anhaltenden Einschränkungen durch die Pandemie am Leben zu erhalten

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst setzt 2021 sein Soforthilfeprogramm für die Vereine der Breitenkultur mit einer 2. Fördertranche über 10 Mio. Euro fort. Davon sind vom Ministerium seit Jahresbeginn bereits über 8 Mio. Euro bewilligt. Weitere Anträge werden erwartet. „Die Fördermittel kommen Musikvereinen, Chören, Kunstvereinen, Amateurtanz- oder Amateurtheatervereinen sowie Narrenzünften zu Gute, die aufgrund der andauernden Pandemielage finanziell unter starkem Druck stehen“, sagte Kunstministerin Theresia Bauer am Freitag (12. März) in Stuttgart. „Es ist mir sehr wichtig, den Vereinen und den vielen Ehrenamtlichen schnelle und unbürokratische Hilfe zu leisten – die vielen positiven Rückmeldungen zeigen, dass uns das auch gelingt. Die Zuwendung soll den rund 9.000 Vereinen der Breitenkultur dabei helfen, die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie etwas abzumildern.“

Die Auszahlung der Förderbeträge wird über die Landes- und Regionalverbände der Breitenkultur organisiert, damit sie schnell bei den Vereinen ankommen. Die Höhe der Hilfe richtet sich dabei nach der Größe der einzelnen Vereine. Bereits 20 der 23 antragsberechtigten Dachverbände haben die Zuwendungsbescheide zur weiteren Vergabe der Mittel an die einzelnen Vereine erhalten. Die Auszahlung der Fördermittel an die angeschlossenen Mitgliedsvereine wird zeitnah erfolgen.

Brauchtum erhalten – Unterstützung für Fastnachts- und Trachtenvereine Größere Fördersummen in Höhe von zusammengerechnet knapp 1,5 Millionen Euro gehen an

Fastnachtsvereine, wie beispielsweise die Arbeitsgemeinschaft der südwestdeutschen Narrenvereinigungen und -verbände mit mehr als 860.000 Euro oder die Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine e.V. mit über 200.000 Euro sowie an den Landesverband Württembergischer Karnevalvereine mit mehr als 135.000 Euro. „Fasnet und Karneval sind in vielen Regionen Baden-Württembergs tief verwurzelt. Sie unterscheiden sich von Ort zu Ort und bieten daher eine enorme Vielfalt. Dieses Brauchtum und Kulturgut ist bis heute lebendig und entfaltet eine große Breitenwirkung, auf Jung wie Alt. Deshalb ist es uns ein besonderes Anliegen, die Vereine, die die Traditionen am Leben halten, in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen“, betonte die Ministerin. Zuwendungen erhalten auch die Heimat- und Trachtenverbände.

Amateurtheater, Chöre & Musikvereine sichern kulturelle Infrastruktur Von finanziellen Unterstützungen des Landes profitieren auch der Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg, die Arbeitsgemeinschaft historischer Kinder- und Heimatfeste Süddeutschlands oder der Verband Deutscher Konzert-Chöre.

6 Millionen Euro für die Vereine im Landesmusikverband Der Landesmusikverband Baden-Württemberg erhält eine Förderung für seine Mitgliedsvereine in Höhe von über 6 Millionen Euro. „Die vielen Amateurtheatervereine, die Chöre und Blasorchester sichern die kulturelle Infrastruktur unseres Landes in der ganzen Breite und Vielfalt. Sie gilt es mit aller Kraft zu unterstützen“, betonte Bauer. Im Landesmusikverband Baden-Württemberg haben sich drei Chor- und sieben Orchesterverbände zusammengeschlossen, darunter der Schwäbische Chorverband, der Badische Chorverband, der Blasmusikverband Baden-Württemberg und der Bund Deutscher Blasmusikverbände. Er vertritt nahezu 12.000 Ensembles von Gesang- und Musikvereinen mit insgesamt rund 1 Million Mitgliedern.

Mehr unter: <https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/kunst-kultur/corona-unterstuetzung-kultur/>



Projektpatenschaft
Wasser und Gesundheit

100 % nachhaltig.
Jetzt Pate werden und langfristig helfen.

Ihr Kontakt zu uns:
www.DRK.de/Paten
 ☎ 030 / 85 404 - 111
Spenderservice@DRK.de

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

Mitteilungen aus Hornberg

Frühlingserwachen in Hornberg

Liebevoll
gestalteter
Blumenschmuck
begrüßt den
Frühling.





Neues vom Rathaus

Geänderter Redaktionsschluss KW 13

Wegen dem **Feiertag am Freitag, den 2. April 2021** (Karfreitag) wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt auf **Freitag, den 26. März 2021** vorverlegt. Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 31. März 2021**.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen. Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Sieben-Tage-Inzidenz im Ortenaukreis seit drei Tagen über 100

„Notbremse“ greift

Das Gesundheitsamt des Ortenaukreises hat am 24. März festgestellt, dass der 7-Tage Inzidenzwert (pro 100.000 Einwohner) an drei Tagen in Folge den Wert von 100 überschritten hat. Nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg greift damit die sogenannte „Notbremse“. Der Ortenaukreis hat dazu seine Städte und Gemeinden informiert und aufgrund der fortwirkenden Weisung des Sozialministeriums Baden-Württemberg zur Diffusität des Infektionsgeschehens im Ortenaukreis eine entsprechende Allgemeinverfügung (www.ortenaukreis.de/bekanntmachungen) „Feststellung Ortenaukreis Inzidenz über 100“ veröffentlicht.

Damit treten ab Freitag, 26. März, 0 Uhr wieder diejenigen Regelungen in Kraft, die bis zum 7. März gegolten haben, teilt der Corona-Krisenstab des Landratsamts unter Vorsitz von Landrat Frank Scherer mit.

Ab Freitag, 26. März, 0 Uhr, gelten folgende Beschränkungen:

Der **Einzelhandel** darf kein Click & Meet (Öffnung nach vorheriger Terminvergabe) mehr anbieten. „Click & Collect“ (online bestellen und abholen) ist möglich.

Verschärfte Kontaktbeschränkungen: Ein Haushalt darf sich nur noch mit höchstens einer weiteren Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört, treffen. Kinder der beiden Haushalte bis 14 Jahren werden dabei nicht mitgezählt. Dies gilt auch für private Veranstaltungen.

Museen, Galerien, zoologischen und botanischen Gärten sowie Gedenkstätten werden für den Publikumsverkehr geschlossen.

Körpernahe Dienstleistungen (Kosmetik-, Nagel-, Massage-, Tattoo-, Sonnen- und Piercingstudios, sowie kosmetische Fußpflegeeinrichtungen und ähnliche Einrichtungen) mit Ausnahme von medizinisch notwendigen Behandlungen, insbesondere Physio- und Ergotherapie, Logopädie, Podologie und Fußpflege, müssen schließen.

Schließung von Außen- und Innensportanlagen für den Amateur- und individuellen Freizeitsport. Gruppensport im Freien ist nicht mehr erlaubt, es gelten die verschärften Kontaktbeschränkungen.

Der Betrieb von **Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen** ist nur noch im Rahmen des Onlineunterrichts zulässig.

Die oben genannten Rechtsfolgen treten wieder außer Kraft, wenn der Ortenaukreis – Gesundheitsamt – eine seit fünf Tagen in Folge bestehende 7-Tages-Inzidenz von weniger als 100 Neuinfektionen je 100.000 Einwohner feststellt und dies ortsüblich bekanntmacht. Diese Wirkung tritt dann bereits am Tag nach der ortsüblichen Bekanntmachung ein.

Außerdem wird das Land Baden-Württemberg in den kommenden Tagen voraussichtlich weitere Einschränkungen beschließen. Sie können sich tagesaktuell auf www.hornberg.de informieren, dort werden Sie auf die Homepage des Landes weitergeleitet.

Verabschiedung von Stadtrat Dieter Müller aus dem Gemeinderat



Ehrung von Bürgermeister Siegfried Scheffold zum 20. Jubiläum



Erster Abschlag Wasser / Abwasser für das Jahr 2021 wird zum 31.03.2021 fällig!

Der erste Abschlag für die Wasser- bzw. Abwassergebühren für das Jahr 2021 wird zum 31.03.2021 fällig.

Bitte überweisen Sie unter Angabe Ihres Buchungszeichens (5.8888.....) den Abschlagsbetrag, welcher auf Ihrer Jahresrechnung für das Jahr 2020 ausgewiesen wurde, zum o. g. Fälligkeitstermin. Sollten Sie uns ein Sepa-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird der Betrag automatisch von Ihrem Konto abgebucht. Hier brauchen Sie nichts weiter zu veranlassen.

Eine Abschlagsrechnung wird nicht versandt.



Die Stadt Hornberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

in Vollzeit. Der Einsatz erfolgt in Tätigkeitsgebieten des städtischen Bauhofs, schwerpunktmäßig in den Bereichen Fuhrpark, Bau und Winterdienst.

Eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung, bevorzugt als Landmaschinenmechaniker (m/w/d) oder Bauhandwerker (m/w/d), ist erwünscht. Bewerber (m/w/d) mit praktischen Erfahrungen in diesen Tätigkeitsbereichen können sich ebenfalls gerne bewerben. Führerschein der Klasse B wird vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- Eine tarifkonforme Bezahlung nach TVöD;
- Vorbildliche Sozialleistungen (z.B. betriebliche Altersvorsorge wie ZVK und Entgeltumwandlung, betriebliches Gesundheitsmanagement, Jahressonderzahlung);
- Einen unbefristeten und sicheren Arbeitsplatz.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **31. März 2021** bei der Stadt Hornberg, Bahnhofstr. 1-3, 78132 Hornberg.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Stadtbaumeisterin Pia Moser (Telefon 07833/793-81) sowie Elisabeth Zürn (Telefon 07833/793-63) gerne zur Verfügung. Per Mail erreichen Sie uns unter elisabeth.zuern@hornberg.de.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der internen Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsprozesses gem. der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten (Landesdatenschutzgesetz-LDSG) zu. Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (w/m/d) nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzgerecht vernichtet werden. Eine Rücksendung ist aus Verwaltungs- und Kostengründen nicht möglich. Bitte überlassen Sie uns daher keine Originale.



Wir suchen Sie als

Auszubildenden zum Forstwirt (m/w/d)

Wenn Sie über einen erfolgreichen Hauptschul- oder mittleren Bildungsabschluss verfügen, erwartet Sie mit der Ausbildung zum Forstwirt (m/w/d) eine vielseitige und interessante Tätigkeit im Wald der Stadt Hornberg.

Neben dem erforderlichen Schulabschluss sollten Sie Interesse an Natur und Technik mitbringen, körperlich belastbar sein und Freude an der Arbeit im Freien haben. Die Ausbildung erfolgt in Kooperation mit der Waldservice Ortenau eG (WSO) und beginnt am 01. September 2021.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **11. April 2021** bei der Stadtverwaltung Hornberg, Bahnhofstr. 1-3, 78132 Hornberg.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Revierleiter Martin Flach (Telefon 0162 /25 35 776) sowie Elisabeth Zürn (Telefon 07833/793-63) gerne zur Verfügung. Per Mail erreichen Sie uns unter elisabeth.zuern@hornberg.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kommunale Teststation der Stadt HORNBERG in Schoffervilla

Zusätzliche Testtermine vor Ostern

Die Stadt Hornberg organisiert in Zusammenarbeit mit dem DRK-Ortsverein eine sogenannte kommunale Teststation, welche in den Räumlichkeiten des offenen Seniorentreffs in der Schoffervilla, Am Schofferpark 7 eingerichtet sind. Die Testzeiten sind wie folgt vorgesehen:

Montag 29. März 2021 von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Mittwoch, 31. März 2021 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Donnerstag, 01. April 2021 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Mittwoch, 07. April 2021 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Freitag, 09. April 2021 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ganz wichtig: Personen mit Symptomen können nicht getestet werden. Diese müssen sich direkt an ihren Hausarzt wenden.

Ein Test ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Diese ist jederzeit per Mail an die coronatest@hornberg.de oder telefonisch unter 07833/79344

zu den üblichen Dienstzeiten möglich. Für die Anmeldung erforderlich sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer und soweit vorhanden eine E-Mail-Adresse. Das Betreten der Einrichtung ist nur mit einer FFP2 Maske oder einer medizinischen Maske möglich. Nach Abschluss des Tests erhält man eine schriftliche Bescheinigung über das Ergebnis. Wird eine Person positiv getestet erhält das zuständige Gesundheitsamt eine Meldung.

Corona-Testungen auch für die fünften und sechsten Klassen möglich

Testungen immer montags von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr und freitags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Im Rahmen der kommunalen Teststationen können sich ab sofort auch die fünften und sechsten Klassen sowie deren Eltern testen lassen.

Die Teststation ist in den Räumlichkeiten des offenen Seniorentreffs in der Schoffervilla, Am Schofferpark 7 eingerichtet.

Ein Test ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Diese ist jederzeit per Mail an die coronatest@hornberg.de oder telefonisch unter 07833/79344 zu den üblichen Dienstzeiten möglich. Für die Anmeldung erforderlich sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer und soweit vorhanden eine E-Mail-Adresse.

Das Betreten der Einrichtung ist nur mit einer FFP2 Maske oder einer medizinischen Maske möglich. Nach Abschluss des Tests erhält man eine schriftliche Bescheinigung über das Ergebnis. Wird eine Person positiv getestet erhält das zuständige Gesundheitsamt eine Meldung.

Allgemeinverfügung

zur Feststellung nach § 20 Absatz 3 Satz 3 der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (CoronaVO)

1. Das Gesundheitsamt des Landratsamtes Ortenaukreis stellt hiermit nach § 20 Absatz 3 Satz 3 2. Halbsatz CoronaVO auf Weisung des Ministeriums für Soziales und Integration vom 17.03.2021, 21 Uhr, für das Gebiet des Ortenaukreises fest, dass seit drei Tagen in Folge eine Sieben-Tages-Inzidenz von mehr als 50 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner vorliegt und das Infektionsgeschehen als diffus zu bewerten ist.
2. Aufgrund dieser Feststellung gelten die zusätzlichen Ausnahmen nach den Nummern 1 bis 4 des § 20 Absatz 3 Satz 2 CoronaVO mit Wirkung zum 20.03.2021 nicht mehr.
3. Die Feststellung einer seit fünf Tagen in Folge bestehenden Sieben-Tages-Inzidenz von weniger als 50 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner vom 7. März 2021 wird hiermit widerrufen.

Diese Feststellung wird am 18.03.2021 auf der Hornepage des Ortenaukreises <https://www.ortenaukreis.de/> öffentlich bekanntgegeben.

Rechtsgrundlagen:

§ 20 Abs. 3 S. 3 i. V. m. Abs. 7 der Rechtsverordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus des Landes Baden-Württemberg vom 7. März 2021 (CoronaVO BW)

Begründung

Im Ortenaukreis liegt seit Montag, 15.03.2021, nach dem jeweiligen täglichen Lagebericht des Landesgesundheitsamts der ausgewiesene Wert der innerhalb der letzten 7 Tage festgestellten Neuinfektionen mit dem Virus SARS-CoV-2 (Coronavirus) pro 100.000 Einwohner (7-Tages-Inzidenz) über 50. Am Montag, 15.03.2021, lag der Wert der 7-Tagesinzidenz bei 64,3, am Dienstag, 16.03.2021, bei 75,4 und am Mittwoch, 17.03.2021, liegt er bei 81,2.

Mit Weisung des Ministeriums für Soziales und Integration vom 17.03.2021 wurde das schriftliche und ausführlich begründete Ersuchen des Ortenaukreises vom 14.03.2021 um Erteilung des Einvernehmens des Ministeriums für Soziales und Integration hinsichtlich der Bewertung des Infektionsgeschehens im Ortenaukreis an den drei zurückliegenden Tagen als nicht-diffus abgelehnt.

Nach der fachaufsichtlichen Weisung des Ministeriums für Soziales und Integration hat das Gesundheitsamt des Landratsamtes Ortenaukreis das Infektionsgeschehen im Landkreis gem. § 20 Abs. 3 S. 3 CoronaVO anhand der vom Landesgesundheitsamt festgestellten SiebenTage- Inzidenzen unverzüglich als über 50 Neuinfektionen/100.000 Einwohner liegend festzustellen.

Aufgrund dieser Feststellung gelten die zusätzlichen Ausnahmen nach den Nummern 1 bis 4 des § 20 Absatz 3 Satz 2 CoronaVO mit Wirkung zum 20.03.2021 nicht mehr.

Im Einzelnen:

Einzelhandel und Geschäfte: Der Einzelhandel darf nur noch „Click&Meet“ anbieten. Das bedeutet, dass Kunden einen Termin ausmachen und in einem festgelegten Zeitfenster dann vor Ort im Laden einkaufen und sich beraten lassen können. Auch hier gelten bestimmte Beschränkungen: Es darf nur ein Kunde pro 40 Quadratmeter im Geschäft sein. Auch hier gilt Maskenpflicht

Kultur- und Freizeiteinrichtungen: Museen, Galerien, botanische und zoologische Gärten sowie Gedenkstätten dürfen öffnen, allerdings müssen Kunden vorab einen Termin buchen und ihre Kontaktdaten hinterlegen. Dasselbe gilt für Bibliotheken, Archive und Büchereien.

Sport: Sportanlagen und Sportstätten im Freien und in geschlossenen Räumen (Schwimmbäder ausgenommen) können betrieben werden. Dabei gelten die Regeln, dass nur kontaktarmer Freizeit- und Amateurindividualsport erlaubt ist- allerdings gelten hier angesichts der Personenzahl die gleichen Regeln wie bei privaten Treffen. Kontaktarmer Sport in Gruppen von bis zu 20 Kindern (einschließlich 14 Jahre) ist nur im Freien erlaubt. Umkleiden, sanitäre Anlagen, Gemeinschaftseinrichtungen und Aufenthaltsräume dürfen aber nicht genutzt werden. Boots- und Flugschulen dürfen öffnen, allerdings muss bei der praktischen Ausbildung eine Maske getragen werden, theoretischer Unterricht muss online stattfinden.

Kunst- und Musikschulen: Einzelunterricht und Unterricht von Gruppen von bis zu fünf Kindern (bis einschließlich 14 Jahre) ist nicht mehr möglich.

Es gelten uneingeschränkt die Regelungen der Corona-Verordnung des Landes.

Insofern liegen die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Abs. 3 Satz 3 2. Halbsatz CoronaVO im Ortenaukreis vor.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20, 77652 Offenburg erhoben werden.

Offenburg, den 18.03.2021
Landratsamt Ortenaukreis

gez. Frank Scherer
Landrat

Neues aus der Tourist-Info

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie ...

Verkauf in der Tourist-Information Hornberg

Bestellung in der Tourist-Information – Lieferung auf Rechnung



Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg
 Erwachsene 11,00 Euro (Märchen 10,00 Euro)
 Kinder 10,00 Euro (Märchen 7,00 Euro)
Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.



Regenschirm mit Motiv von Hornberg
 Taschenschirm
 Preis: 15,00 Euro



Magnete mit verschiedenen Motiven
 Button
 Preis: 2,00 Euro



DVD „Hornberg von Oben“
 Die Aufnahmen zeigen Hornbergs schönste Plätze, Sehenswürdigkeiten, Parks und selbstverständlich kommen die Ortsteile Reichenbach und Niederwasser nicht zu kurz.
 Preis 5,00 Euro



Geschenkgutschein für die Greifvogel-Flugvorführung
 Erwachsene 6,00 Euro
 Kinder ab 5 Jahren 4,00 Euro



Geschenkgutschein für den Schwimmbadkiosk



SchwarzwaldCard
 Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard über 135 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei frei wählbaren Tagen innerhalb der Saison vom 01.04.2020 bis 31.03.2021 bietet die SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	30,00 EUR	63,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	40,00 EUR	76,00 EUR
Familien (2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)	120,00 EUR	265,00 EUR



DVD „Die Schwarzwaldbahn – Das Modell und das Original“
 Die „große“ Schwarzwaldbahn fährt seit 1873 zwischen den Städten Offenburg und Konstanz am Bodensee. Sie überwindet dabei im Kernstück zwischen Hornberg und Sommerau auf 11 km Luftlinie 448 m Höhenunterschied und führt in großen Schleifen durch 36 Tunnels mit einer Gesamtlänge von fast 11 Kilometern. Eine echte Meisterleistung von Robert Gerwig, dem Erbauer der Schwarzwaldbahn.
 Preis: 15,00 Euro



Fotobuch
 Hochwertiges Fotobuch des Musik- und Trachtenvereins Reichenbach
 21,00 Euro

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag bis Freitag 8:30 – 12:00 Uhr
 Montag und Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr



Amtliche Bekanntmachung

SPERRMÜLLABFUHR

in Hornberg mit den Ortsteilen Reichenbach und Niederwasser

Die nächste Sperrmüllabfuhr findet am

Mittwoch, 07. April 2021

statt und beginnt um 6.00 Uhr.

Sperrgut, das nicht rechtzeitig an den Straßenrand gestellt wurde, insbesondere wenn die Abfuhr in den Straßenzügen schon erfolgte, wird nicht mehr abgefahren.

Das Landratsamt Ortenaukreis weist nochmals auf die für den Sperrmüll geltenden Regelungen hin.

Nach § 6 Abs. 2 der Abfallwirtschaftssatzung des Ortenaukreises wird Sperrmüll wie folgt definiert:
 „Sperrmüll sind sperrige Abfälle aus **Haushaltungen**, die auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht zur Unterbringung in den zugelassenen Abfallbehältern geeignet sind. Hierzu zählen jedoch **nicht Abfälle aus Gebäuderenovierungen und Haushaltsauflösungen**.“

Dies bedeutet, dass nur Gegenstände bei der Sperrmüllabfuhr bereitgestellt werden dürfen, die üblicherweise in einem Privathaushalt (ohne Außenanlagen) anfallen können, wie z.B. Sofa, Schrank, Tisch, Stuhl, Matratze, Bett, Fahrrad, Wäscheständer.

Bei der Sperrmüllabfuhr wird neben dem unverwertbaren Sperrmüll **Metall**, z.B. zerlegte Metallregale, Fahrräder, Wäscheständer, getrennt eingesammelt und ist daher getrennt vom übrigen Sperrmüll bereitzustellen.

Andere verwertbare Abfallstoffe wie Papier, Karton, Glas, Kunststoffe, Styropor, Folien, etc. werden nicht mitgenommen, da den Privathaushalten bereits die dafür vorgesehenen Behälter (Grüne Tonne, Altglascontainer, Gelber Sack) zur Verfügung stehen.

Insbesondere sind folgende Stoffe von der Sperrmüllabfuhr **ausgeschlossen** und werden daher **nicht** mitgenommen:

- Stoffe aus Bau-, Abbruch- und Renovierungsarbeiten, wie z.B. Fenster, Türen, Dachrinnen, Gartenzaun, Gegenstände aus Heizungs- und Wasserinstallationen (Boiler, Heizkörper, Leitungen, Heizölbehälter, Badewannen, Waschbecken).
- Gegenstände mit schädlichen Inhaltsstoffen, z.B. Öfen mit Ölrückständen, Öltanks.

- Kraftfahrzeugwracks und Wrackteile, wie z.B. Kotflügel, Felgen, Altreifen, Autositze, Motorräder/Mofas, Motor- und Getriebeteile.
- Gegenstände, für die spezielle Sammelstellen, Sortier- und Recyclinganlagen vorhanden sind, wie z.B. Kühlgeräte (Kühlschrank, Gefriertruhe), Altreifen, Strauch- und Heckenschnitt, Bauschutt.
- **Elektrogroßgeräte wie z.B. Geschirrspülmaschinen und Waschmaschinen (hierfür sind spezielle Sammelstellen eingerichtet).**
- **Elektronik und Elektrogeräte wie z.B. Fernseher und Staubsauger (solche Geräte werden über die Problemstoffsammlung erfasst).**
- **Sperrmüll und Metallschrott** aus gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben, wie z.B. landwirtschaftliche Maschinen/Geräte und Teile hiervon, Dachrinnen, Gartenzaun, Pflug und Fässer.

Informationen zur Sperrmüllabfuhr gibt es auch auf der Homepage des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Ortenaukreis (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de).

Für weitere Fragen stehen die Abfallberater gerne zur Verfügung

Tel. 0781 805-9600 ----- abfallwirtschaft@ortenaukreis.de
de ----- Fax 0781 805-1213

Hornberg, den 23.03.2021
Bürgermeisteramt
Siegfried Scheffold
Bürgermeister



Altersjubilare

Wir gratulieren

Altersjubilare vom 25.03.2021 bis 31.03.2021

Geburts-tag	Name, Vorname	Alter
30.03.2021	Böcherer, Otto	80 Jahre
30.03.2021	Aberle, Hans	75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.



Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg
Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Hornberg

Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Johannes 3,14+15

Termine

Sonntag, 28.03.2021 (Palmsonntag)

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz
10 Uhr Kindergottesdienst

Donnerstag, 01.04.2021 (Gründonnerstag)
19.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz

Freitag, 02.04.2021 (Karfreitag)
10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz

Sonntag, 05.04.2021 (Ostersonntag)
10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz
10 Uhr Kindergottesdienst

Hinweis zum Besuch des Gottesdienstes:

Nach der Corona- Verordnung ist es Pflicht, beim Besuch des Gottesdienstes eine OP- Maske oder FFP2-Maske zu tragen. Selbstgenähte Masken dürfen während des Gottesdienstes nicht mehr benutzt werden. Einweg-OP-Masken sind in der Kirche vorrätig.

Bürozeiten:

Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de



Neupostolische Kirche

Gottesdienste März

So. 28.03.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Mi. 31.03.
kein Gottesdienst
Fr. 02.04.
10:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
So. 04.04.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Mi. 07.04.
20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Unter Vorbehalt

Schaukasten:

Ich predige

... Kinder, in die Sonntagsschule zu gehen und Jugendliche in den Gottesdienst – und alle anderen, Kirche so zu gestalten, dass es keiner Zusatz-Motivation bedarf.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte erteilt:

Thomas Peter, Telefon 07728 - 6466106 oder Email thomaspeter@web.de

Die Neupostolische Kirche Bezirk Dornhan-Schwenningen im Internet:

www.nak-dornhan-schwenningen.de



Müllabfuhr

Abfalltermine März 2021

(25.03.2021 – 31.03.2021)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Samstag, 27.03.2021 Graue Tonne
Samstag, 27.03.2021 Gelber Sack

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Mülldeponie „Vulkan“, Haslach

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.

Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr

Tel. 07832 96886

„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan“, Haslach, Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.“

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Tel. 0781-805-9600

Fax. 0781-805-1213

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8:30 - 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

**Termine
Sprechtage****Polizeiposten Wolfach**

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält derzeit wegen der aktuellen Krisensituation keinen Sprechtag im Rathaus ab. Rentenansprüche können jedoch weiterhin gestellt werden, vorwiegend jedoch telefonisch oder per E-Mail. Sofern es Ihnen möglich ist, scannen und kopieren Sie uns die entsprechenden Unterlagen und Ausweispapiere ein und leiten Sie uns diese an die E-Mail elke.weis@hornberg.de zu bzw. werfen Sie die Unterlagen in den Rathausbriefkasten ein.

Wir werden dann die Unterlagen an Herrn Echle weiterleiten, der den Antrag online aufnimmt. Bitte geben Sie unbedingt für Rückfragen von Herrn Echle Ihre Telefonnummer an.

Wegen allgemeinen Beratungen wenden Sie sich bitte an die Deutsche Rentenversicherung Offenburg unter der Telefon-Nr. 0781/63915-0 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Stadt Hornberg unter der Telefon-Nr. 07833 793 45.

Sprechtage der Kreisbaumeisterin finden nicht statt

Aufgrund der Corona-Pandemie-Regelung ist zur Zeit von Sprechtagen abzusehen. Kreisbaumeisterin Claudia Junker ist telefonisch unter 0781 805 9515 oder per E-Mail: c.junker@ortenaukreis.de für Fragen erreichbar.

**Vereine****Geänderter Redaktionsschluss KW 13**

Wegen dem **Feiertag am Freitag, den 2. April 2021** (Karfreitag) wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt auf **Freitag, den 26. März 2021** vorverlegt. Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 31. März 2021**.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen. Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



**Arbeiterwohlfahrt
OV-Hornberg e.V.**

Kontaktlose Landessammlung

Wenn alles so wäre wie vor Corona, würden ab dieser Woche die Sammlerinnen und Sammler der Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V. an jeder Haustüre klingeln und um eine Spende bitten. Doch in Corona-Zeiten lässt die Ansteckungsgefahr dies leider nicht zu. Somit hat die AWO ein großes finanzielles Problem.

Die Haussammlung in Hornberg und Gutach stellt für unseren Ortsverein ein notwendiges finanzielles Polster dar, das für unsere sozialen Arbeiten eingesetzt wird, z.B. Hausaufgabenhilfe, Miete Begegnungsstätte, Familienausflug, Kinderferienbetreuung und vieles mehr.

Das Wald- und Kinderfest an Christi-Himmelfahrt wird wohl auch nicht stattfinden, somit fallen auch diese Erträge weg.

Zum Glück konnten wir den Tafelladen bis jetzt immer zu den gewohnten Zeiten öffnen, sonst würde auch hier ein finanzielles Problem entstehen, da Miete, Strom etc. weiterläuft.

„Es ist sehr schade, dass das persönliche Spendensammeln nicht stattfinden kann, denn damit geht auch der Kontakt zu den Leuten ein Stück weit verloren. Es finden immer viele nette Gespräche statt, die wir dieses Jahr sehr vermissen werden,“ berichtet die Vorsitzende Henriette Haas.

Wenn Sie die Arbeit des AWO-Ortsvereins auch in Corona Zeiten unterstützen möchten, bitten wir Sie, ihre Spende auf eines unserer Konten zu überweisen: Volksbank Mittlerer Schwarzwald IBAN: DE13 6649 2700 0077 1387 06 oder Sparkasse Haslach-Zell, IBAN: DE81 6645 1548 0000

5018 68. Bitte geben Sie auch ihre Adresse an, damit eventuell eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden kann. Es besteht auch die Möglichkeit Ihre Spende in einem Umschlag in den Briefkasten der AWO einzuwerfen.

Somit könnten viele kleine Beiträge zur Finanzierung einer großen sozialen Verantwortung beitragen.



Blutspende auch während der Osterzeit dringend benötigt

Ferien und Feiertage wirken sich direkt auf den Vorrat von Blut für Therapie und Notfallversorgung aus. Deshalb ruft der DRK-Blutspendedienst dazu auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendedienste immer wieder vor Herausforderungen. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen.

Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK dringend um Ihre Blutspende.

**Mittwoch, dem 07.04.2021
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle, Hauptstraße 40
77793 GUTACH**

Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de/m/gutach-festhalle>

Blutspende nur mit Online-Terminreservierung. Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Blutspende. Mit Abstand sicher. Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen!

Spender werden gebeten nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen.

Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Bei Fragen rund um die Blutspende steht Ihnen die kostenfreie Service-Hotline unter **0800-11 949 11** zur Verfügung. Aktuelle Informationen finden Sie auch unter: **www.blutspende.de/corona/**

HITRADIO OHR

OHRbits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100

50

WWW.OHRBITS.DE

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de

Feierliche Verabschiedung

Am Sonntagnachmittag, dem 21. März 2021 wurde Pfarrerin Marlene Schwöbel-Hug in der evangelischen Stadtkirche in Schiltach feierlich in den Ruhestand verabschiedet.

Der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde spielte auf dem Vorplatz der Kirche und stimmte die vielen Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes mit schönen Klängen auf den Abschied ein.

Neben Dekan Frank Wellhöner, Kaplan Georg Henn, den Pfarrern Markus Luy (Nachfolger von Frau Schwöbel-Hug) Dominik Wille und dem katholischen Pfarrer Joachim Dauer aus Weinheim (ökumenischer Mitstreiter aus ihrer Heidelberger Zeit) überbrachte auch Bürgermeister Eckert (in Tracht) zusammen mit der Trachtenträgerin Carina Billharz aus Gutach die Dankesworte und Abschiedsgeschenke der Gemeinde Gutach. Ein Bild des Schwarzwaldmalers Wilhelm Hasemann mit dem Motiv „Kirchgang“ verdeutlichte die Funktion von Frau Schwöbel-Hug als Brückenbauerin. Außerdem überreichte Gemeinderätin Susanne Heinzmann ihr noch einen „gesunden“ mit vielen Vitaminen gefüllten Korb.

Nach den Fürbitten und ihrem letzten Segen für die Gemeinde verabschiedete sich Schwöbel-Hug mit den Worten: „Vielen, vielen Dank, es war eine wunderschöne Zeit, ich war immer gerne Pfarrerin!“



Bürgermeister Eckert und Carina Billharz kamen in Tracht zur Verabschiedung von Pfarrerin Marlene Schwöbel-Hug.



In der evangelischen Stadtkirche in Schiltach hielt Bürgermeister Eckert seine Abschieds- und Dankesrede im Beisein von Trachtenträgerin Carina Billharz und Gemeinderätin Susanne Heinzmann.

Fotos: Hermann Billharz



Neues vom Rathaus

Geänderter Redaktionsschluss in der Karwoche KW 13

Wegen dem Feiertag am **Freitag, den 2. April 2021 (Karfreitag)** wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt

auf **Freitag den 26. März 2021** vorverlegt.

Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 31. März 2021.**

Bitte beachten Sie, dass Ihre Beiträge **bis spätestens 11:00 Uhr** im Rathaus eingegangen sein müssen.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Wir bitten höflich um entsprechende Beachtung und danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Rathaus am Gründonnerstag geschlossen

Am **Donnerstag, den 1. April 2021** sind der Bauhof und das Rathaus aufgrund der aktuellen Pandemieverordnung geschlossen.

Ab Dienstag, 6. April 2021 sind die Mitarbeiter zu den üblichen Dienstzeiten nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung wieder für Sie da.

Wir bitten um Beachtung!

*Bürgermeisteramt
Siegfried Eckert, Bürgermeister*



Die Sommerzeit beginnt

Am kommenden Wochenende beginnt die Sommerzeit.

Die Uhr wird in der Nacht von Samstag, den 27. März 2021 auf Sonntag, den 28. März 2021 um eine Stunde von 2.00 Uhr auf 3.00 Uhr vorgestellt.

Wir bitten um Beachtung!

Schwarzwald-Gäste-Journal ist eingetroffen!



Das neue Schwarzwald-Gäste-Journal ist eingetroffen. Es umfasst den Zeitraum Frühjahr/Frühsummer 2021. Neben vielen Gäste-Informationen und Ausflugstipps finden Sie darin auch eine große Übersichtskarte der gesamten Schwarzwaldregion und Veranstaltungstipps für den Zeitraum März bis Juli 2021.

Die aktuellen Themen in dieser Ausgabe sind „Wildes entdecken – Neues Nationalparkzentrum“, „Regional genießen – Per Rad von Hof zu Hof“ und „Achtsam erleben – Meditatives Wandern“.

Das Journal liegt im Eingangsbereich des Rathauses zur kostenlosen Mitnahme aus!

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 12.03.2021 und alle Reisepässe, die bis zum 26.02.2021 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.

**Information für alle Poolbesitzer
Standrohrverleihung zur Poolbefüllung
wird eingestellt**

Ab dem Jahr 2021 ist es nicht mehr möglich ein Standrohr beim Bauhof auszuleihen, um über einen Hydranten der öffentlichen Wasserversorgung den Pool zu füllen. Die betroffenen Poolbesitzer mögen in Zukunft bitte ihre Pools über die Wasserhausinstallation befüllen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung

**Die AEF – die Spanische Weiterbildungsakademie
– entwickelt mit Akteuren der Region Strategien
zur nachhaltigen Gewinnung von Fachkräften für
die hiesige Tourismusbranche. Diese sollen aus
dem EU-Ausland kommen.**

Das Konzept könnte auch für andere Wirtschaftszweige genutzt werden, teilt die AEF mit. Mit einem »virtuellen runden Tisch« als Auftaktveranstaltung hat die AEF den Startschuss für eine neue Strategie zur Gewinnung ausländischer Tourismus-Fachkräfte im Kinzigtal und naher Umgebung gegeben.

Hintergrund ist der hiesige Fachkräftemangel, der sich in der Tourismusbranche durch die Pandemie noch verschärft hat. Nach Einschätzung vieler Gemeinden und Tourismusbeauftragten im Kinzigtal haben die Lockdown-Phasen

Unterstützen Sie die Gutacher Gastronomie und den Gutacher Einzelhandel

Name	Kontakt	Öffnungszeiten	Angebot
Gastronomie			
Gasthaus Löwen Hauptstraße 95 77793 Gutach	0 78 33 / 96 95 6 oder Bestellung per WhatsApp: 0 17 5 / 91 73 98 6	Montag bis Sonntag: 12:00 Uhr bis 22:00 Uhr Dienstag Ruhetag.	Selbstabholung.
Gasthaus Krone Hauptstraße 48 77793 Gutach	0 78 33 / 96 00 10	Dienstag bis Freitag: 16:00 Uhr bis 20:30 Uhr Samstag und Sonntag: 13:00 Uhr bis 20:30 Uhr	Selbstabholung.
Gutacher Rössle Steingrün 24 77793 Gutach	0 17 2 / 43 23 32 9 www.gutacher-roessle.de	Freitag bis Sonntag: 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Selbstabholung.
Weber's Esszeit Wählerbrücke 4 77793 Gutach	0 78 31 / 96 89 75 3 www.uhrwerk-gutach.de/webers-esszeit	Mittwoch bis Samstag: 17:00 Uhr bis 20:30 Uhr Sonntag: 11:30 Uhr bis 19:00 Uhr	Online-Bestellung und Selbstabholung möglich.
Einzelhandel			
Blumenfachgeschäft Renate Grimm Hauptstraße 30 77793 Gutach	0 78 33 / 25 5	08:30 Uhr bis 12:30 Uhr 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr	Blumengeschäft seit 01.03.2021 wieder geöffnet. Lieferservice und Selbstabholung möglich nach telefonischer Absprache.
Elektro Brohammer Hauptstraße 31 77793 Gutach	0 78 33 / 93 87 0 www.brohammer.de	08:30 Uhr bis 12:30 Uhr 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr	Online-Bestellung, Lieferservice, Selbstabholung möglich.
Heinzmann Schuhfachgeschäft und Orthopädie Hauptstraße 27 77793 Gutach	0 78 33 / 31 8 0 17 5 / 36 47 46 6 nane@schuhe-heinzmann.de www.schuh-heinzmann.de	08:00 Uhr bis 18:00 Uhr	Online-Bestellung, Lieferservice, Selbstabholung möglich.

zur Abwanderung vieler Gastronomie- und Hotelfachkräfte in andere Wirtschaftszweige geführt.

Fachkräfte haben Erfahrung mit deutscher Kundschaft

Dabei steigt die Tendenz der heimischen Bevölkerung, innerhalb Deutschlands Urlaub zu machen und somit der Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften in Gastronomie und Hotelgewerbe. Die Branche steht somit vor einer großen Herausforderung, die eine künftige Aktionsgruppe, bestehend aus der AEF, regionalen Gemeinden und Tourismusvereinen, in Angriff nehmen soll.

Ausgangspunkt der Initiative, die den Titel »Junges Europa für den Schwarzwald« tragen soll, war ein Gespräch zwischen Hornbergs Bürgermeister Siegfried Scheffold und dem AEF-Team um Standortkoordinator David Piesk Anfang Januar, in dem Scheffold die Bedeutung des Tourismus im Schwarzwald, besonders für dieses Jahr, betonte.

Im Rahmen der Aktionsgruppe soll durch die Akquise qualifizierter Fachkräfte aus Spanien und weiteren südeuropäischen Ländern der hiesige Fachkräftemangel reduziert und die Region als Tourismusstandort gefördert werden.

In einem ersten Schritt gilt es, den Bedarf der Tourismusbetriebe zu identifizieren, um die ausländischen Fachkräfte mit konkreten Stellenausschreibungen zu erreichen. Kommt es zu einer Übereinkunft zwischen Fachkraft und regionalem Betrieb, sollen die Bewerber durch Sprachkurse vor und während des Aufenthalts durch professionelle Begleitung der AEF unterstützt werden, um bedarfsabhängig eine saisonale oder langfristige Eingliederung in den Betrieb zu ermöglichen. Auch sollen die Betriebe durch die AEF schon vor Ankunft der Fachkräfte unterstützt werden.

»Aufgrund des hochprofessionellen Tourismussektors in Spanien, der rund ein Fünftel der gesamten Wirtschaftsleistung ausmacht, würden die Betriebe auf diesem Wege an sehr qualifizierte Fachkräfte gelangen«, erklärte Piesk. »Denn mit Blick auf die coronabedingte hohe Arbeitslosigkeit sind viele Tourismus-Fachkräfte, die über Deutschkenntnisse und Erfahrung mit deutscher Kundschaft verfügen, arbeitssuchend.«

Gutachs Bürgermeister Siegfried Eckert, der im Vorfeld des Gesprächs das von der AEF vorgestellte Konzept mit den Bürgermeistern der Gemeinden Hausach, Hornberg, Wolfach und Oberwolfach diskutierte, berichtete von der geschlossenen Unterstützung der Gemeinden: »Der Tourismus im Schwarzwald hat für die nächsten fünf bis sieben Jahre sehr gute Perspektiven. Wir hoffen, dass wir durch vermehrte Impfungen die Pandemie Stück für Stück in den Griff bekommen und der Tourismus in der Region bald wieder voll anlaufen kann«.

Mit Isabella Schmider und Julia Laifer nahmen auch Vertreterinnen der regionalen Tourismusverbände, Schwarzwald Tourismus Kinzigtal und die Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald, teil. »Die Idee hat auf jeden Fall Potenzial, denn trotz der aktuellen Unsicherheit durch die Corona-Pandemie ist Fachkräftemangel bei unseren Betrieben ein akutes Thema«, so Schmider.

Einvernehmen herrschte unter den Beteiligten, zu denen mit Beate Brohammer und Carina Gallus auch die Leiterinnen der Touristikabteilungen Hornberg und Oberwolfach gehörten, zunächst den Bedarf an Fachkräften zu identifizieren und auf die Betriebe zuzugehen. Im Anschluss sollen offene Stellen mittels Ausschreibungen im Ausland direkt beworben werden.

Der virtuelle runde Tisch markierte den ersten Schritt einer Initiative, die den regionalen Fachkräftemangel im Tourismusbereich langfristig und nachhaltig begegnen soll.

Dabei bietet die AEF den Tourismusbetrieben professionelle Beratung zur gezielten Fachkräfteakquise und späteren Eingliederung in den Betrieb. Mitte April ist eine Online-Veranstaltung in Kooperation mit der Stadt Haslach angesetzt, welche die Eingliederung ausländischer Fachkräfte in kleine und mittelständische Betriebe zum Thema hat.

Info:

Die Spanische Weiterbildungsakademie betrachtet das Konzept als Blaupause auch für weitere Wirtschaftsbereiche. Grundsätzlich hofft die AEF auf die Beteiligung weiterer interessierter Projektpartner und Kommunen aus der Region.

Christina Kornfeld
Schwarzwälder Bote



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ersten virtuellen runden Tisches zur Gewinnung von Fachkräften für die hiesige Tourismusbranche aus dem EU-Ausland.

Foto: AEF – Spanische Weiterbildungsakademie e.V.



Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2021

Auf Grund § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) wird folgende Haushaltssatzung bekannt gemacht:

I.

§ 1

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

- im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen
Euro

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	5.048.495
---	-----------

1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	5.690.680
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-642.185
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	-642.185
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe 1.5 und 1.8) von	-642.185

1. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	4.856.495
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.128.980
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-272.485
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	428.200
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.355.900
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-927.700
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-1.200.185
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	54.000
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-54.000
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-1.254.185

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigung), wird festgesetzt auf 0 €

gungen), wird festgesetzt auf 0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 600.000 € festgesetzt.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- für die Grundsteuer
 - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 340 v.H.
 - für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 330 v.H. der Steuermessbeträge
- für die Gewerbesteuer auf 340 v.H. der Steuermessbeträge

II.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan sind vollzugsreif; genehmigungspflichtige Bestandteile nach §§ 86 Abs. 4 und 87 Abs. 2 GemO enthält die Haushaltssatzung nicht. Von der Aufsichtsbehörde wurde mit Schreiben vom 10.03.2021 gemäß §§ 81 Abs. 2 und 121 Abs. 2 GemO die Gesetzmäßigkeit des Gemeinderatsbeschlusses bestätigt.

III.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit von Freitag, den 26.03.2021 bis Mittwoch, den 07.04.2021, je einschließlich, im Rathaus, Zimmer 12 öffentlich aus. Da der Zutritt im Rathaus aufgrund der Corona-Pandemie nur mit vorheriger Terminabsprache möglich ist, bitten wir im genannten Zeitraum vorab einen Termin zur Einsichtnahme unter Tel. Nr. 07833/9388-0 oder per Mail unter gemeinde@gutach-schwarzwald.de zu vereinbaren.

77793 Gutach, den 25.03.2021
Eckert, Bürgermeister



Fundsachen

In den letzten Wochen wurden auf dem Fundbüro folgende Fundgegenstände abgegeben, die während der üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden können:

- Handy (Fundort: beim Getränke Schwer) am 26.02.2021
- silbernes Armband (Fundort: vor der Sparkasse) am 05.03.2021

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.



Kirchen



Liebenzeller Gemeinschaft Gutach
gemeinsam glauben leben

Sonntag, 28.3.2021 um 18.00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 31.3.2021 um 16.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Die Veranstaltungen finden generell unter Beachtung der jeweiligen Schutzkonzepte der badischen Landeskirche und des Liebenzeller Gemeinschaftsverband statt.

Walter Flaig



Müllabfuhr

Abfallbeseitigung

Info-Telefon in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis
Tel. 0781/805-9600
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Leerung der Mülltonnen

Graue Tonne:

Dienstag 06.04.2021
Montag 19.04.2021
Montag 03.05.2021

Gelbe Säcke:

Samstag 27.03.2021
Montag 12.04.2021

Grüne Tonne:

Dienstag 30.03.2021
Mittwoch 21.04.2021

Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 16:45 Uhr
jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr



Sonstiges

Findling

will schu d katz schelte
wege m tote rotkehlchen
s entpuppt sich as mus

Wendelinus Wurth

Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 28. März 2021

Ist der Palmsonntag heiter,
gibt's einen guten Sommer.

Rezept der Woche

Eierlikör-Käsekuchen vom Blech

Zutaten für den Schokoteig:

- 200 g weiche Butter
- 200 g Zucker
- 1 Prise Salz
- 1 Ei (Kl. M)
- 375 g Mehl (Typ 405)
- 2 Tl Backpulver
- 40 g Kakaopulver, ungesüßt

Zutaten für die Käsecreme:

- 1 Vanilleschote
- 1 kg Magerquark
- 200 g Sahne
- 4 Eier (Kl. M)
- 250 ml Eierlikör
- 1.5 Tl abgeriebene Schale 1 Biozitron
- 150 g Zucker
- 2 Päckchen Vanille-Puddingpulver
- 15 g Speisestärke
- 400 g Sahne

Zubereitung:

Den Backofen auf 180 Grad (Umluft 160 Grad) vorheizen. Für den Teig Butter, Zucker und eine kräftige Prise Salz mit den Quirlen des Handrührgeräts cremig rühren, dann das Ei unterrühren. Mehl, Backpulver und Kakao dazu sieben und alles mit den Händen zu groben Streuseln verarbeiten. Ein Backblech mit Backpapier belegen, die Streusel darauf verteilen und mit den Fingern festdrücken. Auf der untersten Schiene 15 Minuten vorbacken.

Inzwischen für die Creme Vanilleschote der Länge nach aufschneiden und das Mark herauskratzen. Quark, Sahne, Eier, 100 ml Eierlikör, Zitronenschale, Zucker und Vanillemark mit den Quirlen des Handrührgeräts verrühren. Stärke und Puddingpulver dazugeben und kurz unterrühren. Blech aus dem Ofen nehmen, Quark- Creme auf dem Teig verstreichen. Auf der untersten Schiene weitere ca. 40 Minuten backen. Herausnehmen, auskühlen lassen.

Zum Servieren Sahne knapp steif schlagen und locker auf dem Kuchen verstreichen. Mit restlichem Eierlikör nach Belieben beträufeln.

Das Rezept stellte uns freundlicher Weise Herr Konrad Heizmann aus Gutach zur Verfügung. Noch mehr tolle Rezepte von Herrn Heizmann finden Sie auf seiner Homepage: www.heizmanns-rezepte.de



Termine Sprechtage



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält derzeit wegen der aktuellen Krisensituation keinen Sprechtag im Rathaus ab.

Rentanträge können jedoch weiterhin gestellt werden, vorwiegend jedoch telefonisch oder per E-Mail. Sofern es Ihnen möglich ist, scannen und kopieren Sie uns die entsprechenden Unterlagen und Ausweispapiere ein und leiten Sie uns diese an die E-Mail-Anschrift **willmann@gutach-schwarzwald.de** zu bzw. werfen Sie die Unterlagen in den Rathausbriefkasten ein.

Wir werden dann die Unterlagen an Herrn Echle weiterleiten, der den Antrag online aufnimmt. Bitte geben Sie unbedingt für Rückfragen von Herrn Echle Ihre Telefonnummer an.

Wegen allgemeinen Beratungen wenden Sie sich bitte an die Deutsche Rentenversicherung Offenburg unter der Telefon-Nr. 0781/63915-0 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeinde Gutach unter der Telefon-Nr. 07833/9388-40.



Veranstaltungen

Blutspende auch während der Osterzeit dringend benötigt

Ferien und Feiertage wirken sich direkt auf den Vorrat von Blut für Therapie und Notfallversorgung aus. Deshalb ruft der DRK-Blutspendedienst dazu auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendedienste immer wieder vor Herausforderungen. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen.

Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK dringend um Ihre Blutspende.

**Mittwoch, dem 07.04.2021
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle, Hauptstraße 40
77793 GUTACH**

Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de/m/gutach-festhalle>

Blutspende nur mit Online-Terminreservierung. Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Blutspende. Mit Abstand sicher. Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen!

Spender werden gebeten nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen.

Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Bei Fragen rund um die Blutspende steht Ihnen die kostenfreie Service-Hotline unter 0800-11 949 11 zur Verfügung. Aktuelle Informationen finden Sie auch unter:

www.blutspende.de/corona/



Vereine

Geänderter Redaktionsschluss in der Karwoche KW 13

Wegen dem Feiertag am **Freitag, den 2. April 2021 (Karfreitag)** wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt

auf **Freitag den 26. März 2021** vorverlegt.

Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 31. März 2021.**

Bitte beachten Sie, dass Ihre Beiträge **bis spätestens 11:00 Uhr** im Rathaus eingegangen sein müssen.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Wir bitten höflich um entsprechende Beachtung und danken Ihnen für Ihr Verständnis!



**Arbeiterwohlfahrt
OV-Gutach e.V.**

Kontaktlose Landessammlung

Wenn alles so wäre wie vor Corona, würden ab dieser Woche die Sammlerinnen und Sammler der Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V. an jeder Haustüre klingeln und um eine Spende bitten. Doch in Corona-Zeiten lässt die Ansteckungsgefahr dies leider nicht zu. Somit hat die AWO ein großes finanzielles Problem.

Die Haussammlung in Hornberg und Gutach stellt für unseren Ortsverein ein notwendiges finanzielles Polster dar, das für unsere sozialen Arbeiten eingesetzt wird, z.B. Hausaufgabenhilfe, Miete Begegnungsstätte, Familienausflug, Kinderferienbetreuung und vieles mehr.

Das Wald- und Kinderfest an Christi-Himmelfahrt wird wohl auch nicht stattfinden, somit fallen auch diese Erträge weg.

Zum Glück konnten wir den Tafelladen bis jetzt immer zu den gewohnten Zeiten öffnen, sonst würde auch hier ein finanzielles Problem entstehen, da Miete, Strom etc. weiterläuft.

„Es ist sehr schade, dass das persönliche Spendensammeln nicht stattfinden kann, denn damit geht auch der Kontakt zu den Leuten ein Stück weit verloren. Es finden immer viele nette Gespräche statt, die wir dieses Jahr sehr vermissen werden,“ berichtet die Vorsitzende Henriette Haas. Wenn Sie die Arbeit des AWO-Ortsvereins auch in Corona Zeiten unterstützen möchten, bitten wir Sie, ihre Spende auf eines unserer Konten zu überweisen:

Volksbank Mittlerer Schwarzwald IBAN: DE13 6649 2700 0077 1387 06 oder Sparkasse Haslach-Zell, IBAN: DE81 6645 1548 0000 5018 68.

Bitte geben Sie auch ihre Adresse an, damit eventuell eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden kann.

Es besteht auch die Möglichkeit Ihre Spende in einem Umschlag in den Briefkasten der AWO einzuwerfen.

Somit könnten viele kleine Beiträge zur Finanzierung einer großen sozialen Verantwortung beitragen.

Henriette Haas



Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

Helfen, was kostet das?

Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet.

Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 11,00 Euro und für Nichtmitglieder 16,50 Euro.

Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.

Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,

Tel. 07833 – 9604295 oder 0151/24109774

E-Mail hoddelwolf54@aol.com



Schwarzwaldverein Gutach

Absage der Jahreshauptversammlung am 27.03.2021

Aufgrund der bestehenden Corona-Beschränkungen ist eine Durchführung der für den 27.03.2021 vorgesehenen Jahreshauptversammlung derzeit leider nicht möglich. Die Jahreshauptversammlung wird daher auf unbestimmte Zeit verschoben. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Schwarzwaldverein Gutach e.V.
Werner Blum, 1. Vorsitzender

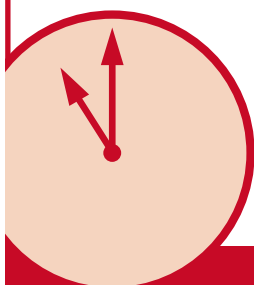


Tierschutzverein Hornberg-Gutach

Wem gehört dieser Kater?



Dieser schwarze Kater mit weißem Brustfleck, ca. 1 Jahr alt und nicht kastriert, streunt seit mehreren Wochen in Gutach herum. Wer kennt oder vermisst ihn? Hinweise bitte an TSV **0178 301 4202**



WICHTIGER HINWEIS!

Durch den aktuellen Corona-Beschluss muss der **Anzeigenschluss für KW 13 auf Freitag, 26. 3. 21, 14 Uhr** vorverlegt werden.

Wir bitten um Beachtung!



☎ 07 81/ 504-14 55

☎ 07 81/ 504-14 69

✉ anb.anzeigen@reiff.de

START

– in die Gartensaison

Foto: shutterstock.com/MaxHaworth



- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

*Jetzt ist
Pflanzzeit!*

Mo. – Fr.
8 – 12 Uhr
und
13 – 18 Uhr
Sa.
8 – 12 Uhr

Kiefer
Obstwelt GmbH



Obstbaumschule & Hofladen
Allmendgrün 20
D-77799 Ortenberg
www.kiefer-obstwelt.de

BRINGT IHREN RASEN IN BESTFORM



AKTION
899€
~~999€~~

RMI 422
iMOW® MÄHROBOTER

Mäht und pflegt Ihren Rasen vollautomatisch und kontinuierlich. Der iMOW® ist schnell, leise und sorgt mit dem doppelt geschliffenen Mulchmesser für ein präzises Schnittbild. Das Schnittgut bleibt auf dem Rasen liegen und sorgt mit wichtigen Nährstoffen für ein saftiges Grün.

Appenweier · Sander Straße 21 · Tel. 07805 9559-0

Sinzheim · Breite Weg 15 · Tel. 07221 27609-0

Lahr · Güterhallenstraße 5/2 · Tel. 07821 58822-0

Steinach · Josef-Maier-Straße 7 · Tel. 07832 99673-0



www.zg-raiffeisen-technik.de



VERTRAUEN DURCH SERVICE

			5		7	6	3	9
	7			8			1	
					1			5
6		5		3				
	9	3	7	5	8	1	2	
				4		5		3
9			3					
	6			1			4	
7	1	4	2		9			

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

START

– in die Gartensaison



Mietanhänger ab 15 €

Anhängerkzentrum Offenburg

**Große Auswahl –
kleine Preise
Verkauf
oder Miete**

☎ **07 81/557 00**

www.guenter-ruder.de

Heinrich-Hertz-Str. 30 • 77656 OG

ANHÄNGER 750 – 3.500 kg

Stein- & Gebäude Reinigung Maximilian

Saubere Höfe und Einfahrten

- Terrassen ► Treppen ► Balkone ► Garagen
- Anstrich ► Versiegelung ► Imprägnierung

Wir beraten Sie gerne!

Ihre Steine sind in die Jahre gekommen?
Eine Belastung, die deutliche Spuren hinterlässt.
Nach einigen Jahren kommen auch noch
Verschmutzungen wie Algen, Moos oder Pilze hinzu.
Die Steine sehen nicht mehr schön aus!
Und neue Steine sind aufwendig und kostenintensiv.

aus **Alt** wird **Neu**

Aktion: -40%
7 Tage gültig

auf Dach- und
Fassadenreinigung

Wir reinigen mit 80% Luft
und 20% Wasser

Wir tragen Mundschutz
und Handschuhe

Beispiel Steinreinigung



Beispiel Dachreinigung



07803 9218388

Mobil: 0159 01507965

Höllengasse 2, 77723 Gengenbach

Inhaber: M. Santiago

**Gutscheine
100€
ab 50qm**

Geländer | Zäune | Sichtschutz | Tore | Bodendielen

AUS ALUMINIUM



Machen Sie jetzt Ihren Garten zum
Lieblingsplatz!



Josef-Maier-Str. 1 | 77790 Steinach/Kinzigtal
Telefon 0 78 32 / 97 40 8-0 | www.gz-alu.de

Mo. - Fr. 8.30 - 12 Uhr + 13 - 17 Uhr und nach Vereinbarung
(Unsere Außenausstellung ist rund um die Uhr begehbar!)

**Geld allein macht nicht glücklich,
es gehört mehr dazu.**

Ihr Macher für Umbau/Neubau
www.vollmerbau-wolfach.de

Vollmer Bau

Langenbach 3 ■ 77709 Wolfach
Telefon 0 78 34 / 86 72 81

Ich bin für Sie da!
GOLDSCHMIEDE HÜFFNER
07832-4678
Reparaturen + Anfertigungen

 **Anzeigen**
Privat

 **Stellenmarkt**

Baugrundstück oder Haus gesucht
Tel. 017 12 37 00 14 / - von Privat an Privat -

Pädagogische Fachkraft gesucht
... und alle Ferien frei!
www.agilevent.de/soziale-Gruppenarbeit

 **Immobilien**

Abteilungsleiter des Hansgrohe Konzern
würde gerne ein **großzügiges Haus**
im Schwarzwald kaufen,
Postbank Immobilien GmbH.
Telefon 0781 9200-16

UMA
Die Handschrift der Werbung




Stefan Mosmann

Vertrauen Sie beim Immobilienverkauf auf das Netzwerk des Marktführers der bankenunabhängigen Immobilienmakler*!!!

- Kostenfreie Bewertung
- 1 Mio Suchkunden weltweit
- Persönliche Beratung
- Gezielte Vermarktung

ENGEL & VÖLKERS
Shop „Kinzigtal“
Am Marktplatz 8, 77716 Haslach i.K.
Tel. 0173 - 531 21 83
stefan.mosmann@engelvoelkers.com
*Nettoprovisionsumsatz Wohnen Gesamt Deutschland 2018 (im Immobilienmanager 09/2019)

WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE
In Ihrer Region
mehr unter kehl.exklusiv-wohnbau.de

Exklusiv Wohnbau Partner:
Stang & Hiss Immobilienentwicklung GmbH
Tel.: 07851 956 890 6 | kehl@exklusiv-wohnbau.de

GRUNDSTÜCKE GESUCHT!
Keine Maklerprovision
Gerne auch größere Flächen
oder mit Abrissgebäuden
(07824) 65 97 266
ortenau@schwabenhaus.de
Schwabenhaus

EINE IDEE SCHREIBT GESCHICHTE. SCHREIBEN SIE AB SOFORT ALS
PROGRAMMIERER
(m/w/d)/Festanstellung
AN UNSERER ERFOLGSGESCHICHTE MIT.

Ihre Aufgaben:

- Instandhaltung und Weiterentwicklung von bestehenden Systemen und Abläufen
- Entwerfen und Implementieren von benutzerfreundlichen Oberflächen
- Entwicklung von Schnittstellen nach Anforderungen (API, REST, CSV) und ETL Prozessen

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine fundierte Ausbildung im IT-Umfeld, z. B. Fachinformatiker (m/w/d), IT-Systemkaufmann (m/w/d) oder Informatikkaufmann (m/w/d), und haben bereits praktische Erfahrung in Access und VBA Programmierung.
- Gute Kenntnisse in NET, C# gepaart mit betriebswirtschaftlichem Grundverständnis
- Know-how rund um Datenbanken (MS SQL-Server)
- Sie bringen Begeisterung für innovative Technologien mit.
- Zu Ihren Stärken gehören neben einem hohen Qualitätsbewusstsein und einer detail-, kunden- und lösungsorientierten Arbeitsweise auch Kommunikationsvermögen sowie sicheres Auftreten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
PERSONAL@UMA-PEN.COM

Weitere Infos unter:
WWW.UMA-PEN.COM/JOBS

uma Schreibgeräte Ullmann GmbH | D-77716 Fischerbach | www.uma-pen.com

**Wir wünschen ein
schönes Wochenende!**



Stellenmarkt ...



WINTERGARTEN-PAQUET.DE sucht ab sofort:

- **Monteur für Bauelemente** (m/w/d), **Vollzeit**
- **Monteur für Sonnenschutz** (m/w/d), **Vollzeit**

Wir suchen: motivierten zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) für die Montage von Wintergärten, Terrassendächern & Sonnenschutz. Berufserfahrung als Schreiner, Zimmermann, Markisenbauer, Fensterbau ist vorteilhaft. Auch Quereinsteiger willkommen.

Wir bieten: Attraktive Konditionen, angenehmes Betriebsklima sowie eigenverantwortliches Arbeiten im Team. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: telefonisch oder per E-Mail an: info@wintergarten-paquet.de

PAQUET WOHNWINTERGÄRTEN

Am Mühlbach 2 | 77716 Haslach i.K. | Telefon +49 7832 9759898

Mitarbeiter (w/m/d)

von März bis Juni für den Verkauf an unseren Spargelständen, ideal auch für Rentner/innen, Hausfrauen oder Studenten

Haslach/Hausach
Telefon 07633 / 15292

www.spargelhof-wassmer.de



15MINUTEN
CORONA-SCHNELLTEST BY HER 15 MINUTEN
TEST.DE

TEST
BUCHEN:



CORONA TESTCENTER

2X IN OFFENBURG | LAHR | WEITERE FOLGEN



WIR SUCHEN MEDIZ. FACHPERSONAL

450€ BASIS | FLEXIBLE ZEITEN | BEWERBUNG AN MF@TAKTGEBER-GMBH.DE



SCHONDELMAIER PRESSWERK

Wir sind ein mittelständisches metallverarbeitendes Unternehmen mit Sitz im Schwarzwald und sind mit rund 320 Mitarbeitern erfolgreich im Bereich der Kaltmassivumformung tätig.

Wir arbeiten eng mit unseren Kunden im Automobilsektor, sowie im Anlagen- und Maschinenbau zusammen und haben uns weltweit mit innovativen Produkten etabliert.



Schüler/Studenten (m/w/d)

über 18 Jahre alt gesucht !

Zur Überbrückung von Kapazitätsengpässen suchen wir Schüler/Studenten (m/w/d) für die

Oster-, Pfingst- und Sommerferien für unseren Produktionsbereich Presserei.

Ihr Aufgabenbereich:

- Bedienen von Maschinen
- Qualitätskontrolle an Teilen

Wir erwarten:

- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur Schichtarbeit

Reizt Sie diese Herausforderung ?! Nicht zögern:

Bewerben über unsere Personalabteilung,
z.Hd. Frau Zimmermann-Welle, gerne auch per Mail:
bewerbung@schondelmaier.de
Für Rückfragen steht Ihnen auch gerne unser Personalbüro unter
Tel: 07833/791-231 zur Verfügung.

„Dein Wissen bewegt“



Finde uns auf
Instagram



Finde uns auf
Facebook



Soziale Medien



8	4	1	5	2	7	6	3	9
5	7	9	6	8	3	4	1	2
2	3	6	4	9	1	8	7	5
6	8	5	1	3	2	7	9	4
4	9	3	7	5	8	1	2	6
1	2	7	9	4	6	5	8	3
9	5	8	3	7	4	2	6	1
3	6	2	8	1	5	9	4	7
7	1	4	2	6	9	3	5	8



Wald ab 5-100 ha
zu kaufen gesucht!
(Diskretion zugesagt)

Tel.: 0162/29 32 830



Schmidt Wolfach GmbH
Blechnerei · Sanitär

078 34 - 86 99 60
Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de

Tagespflege 

Wenn Sie tagsüber nicht alleine sein wollen.

Jetzt reservieren: johannes-brenz.de oder Tel. 07834 8385-70

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger

OSTERÜBERRASCHUNG

für Sie selbst oder einen lieben Menschen!

4 Wochen lesen für nur 7,90 €

+ E-Paper gratis dazu!



Lesen und gewinnen:

Unter allen Bestellern verlosen wir einen Einkaufsgutschein für

BRAUN

im Wert von **500,- €**

Fotos: Marka777 / Shutterstock.com, Osternest: © B. and E. Dudzinsky

07 81 / 504-5555

leserservice@reiff.de

www.mittelbadische.de/ostern2021

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg baut neues Elternhaus

Der Förderverein hat sich das Ziel gesetzt alles erdenklich Mögliche zu tun, um krebskranken Kindern und ihren Familien zu helfen. Es ist ein Zusammenspiel vieler Komponenten, die die Heilungschancen eines jeden einzelnen Kindes ausmachen. So muss die Forschung vorangetrieben, die medizinische und personelle Versorgung verbessert werden, vor allem aber müssen Familien, die um das Leben ihres Kindes bangen müssen, aufgefangen und betreut werden. Alle Spenden fließen seit der Vereinsgründung vor 40 Jahren in das Elternhaus des Fördervereins sowie die zahlreichen Vereinsprojekte. Ein besonders gutes Beispiel ist die Übernahme der Kosten für den MRT-Tomographen in der Freiburger Uni-Kinderklinik. Das Gerät kommt allen Kindern, die in Freiburg behandelt werden zugute. Der Marktwert des Gerätes beträgt ca. 1,3 Mio Euro. Prof. Wenz, ärztlicher Direktor der Uniklinik, betonte die Wichtigkeit der strahlenfreien Untersuchung vor allem bei Kindern. Dem Förderverein sei es zu verdanken, dass dies nun weiterhin in der Kinderklinik in Freiburg möglich sei.

Eine Riesenaufgabe ist und bleibt das Elternhaus

In Freiburg entsteht in unmittelbarer Nähe zur neuen Uni-Kinderklinik das größte und modernste Elternhaus in Europa. Seit über 40 Jahren unterstützt der Verein Familien mit krebskranken Kindern. Die Eltern der zum Teil schwerstkranken kleinen Patienten kommen vorwiegend aus der Region. Für optimale Pflege und Versorgung sind kurze Wege unverzichtbar. Eine bundesweite

Umfrage unter Elternhäusern hat gezeigt, dass Eltern bis zu zehnmal zwischen der Kinderklinik und dem Elternhaus pendeln. Die regelmäßige Nutzung des Elternhauses – und vor allem auch die vielen Angebote für Eltern und Geschwisterkinder – erfolgt jedoch nur, wenn die Unterkunft nicht weiter als max. 500 Meter vom Klinikum entfernt ist. Durch den Neubau der Uni-Kinder-

klinik wurde daher auch der Neubau des Elternhauses nötig.

Pro Jahr verzeichnet der Förderverein derzeit mehr als 19.000 Übernachtungen – insgesamt bisher fast 350.000 Übernachtungen. Das neue Elternhaus mit 45 Zimmern wird ausschließlich aus privaten Spenden finanziert. Insgesamt investiert der Förderverein ca 14 Mio Euro.



Für die Eltern krebskranker Kinder bauen wir ein neues Elternhaus!

Bitte helfen Sie uns dabei – mit Ihrer Spende!

40 Jahre
Förderverein

danke!

- Sparkasse Offenburg/Ortenau | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau

Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg

Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de



www.facebook.com/HelfenHilftFreiburg/



www.instagram.com/helfenhilft/

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

Volksbanken der Region **HITRADIO OHR**

SCHNEIE FÜR VEREINE
50.000 € FÜR DIE VEREINE IN DER REGION

RADIO HÖREN - DEN GANZEN TAG

NEU IN 2021: DER RÄUBERMODUS

Ebbe in der Vereinskasse?

Jetzt registrieren und mehrmals täglich bis zu 800 € gewinnen!
www.hitradio-ohr.de

Aktionszeitraum 01.03. bis 01.04.2021.
Teilnahmebedingungen und weitere Infos auf www.hitradio-ohr.de/schneie

reiff amtliche nachrichtenblätter.



Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

01.04.	Stellenbörse Gastronomie	Anzeigenschluss 30.03.
01.04.	Immobilien	Anzeigenschluss 30.03.
09.04.	Gut, nah & lecker – Essen in der Region	Anzeigenschluss 06.04.
09.04.	mobil unterwegs – Auto, Motorrad & Fahrrad	Anzeigenschluss 06.04.
16.04.	Meine neue Küche	Anzeigenschluss 13.04.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



**? Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit **Namen und Anschrift** unter:

 **07 81 / 504 -55 66**

 **anb.leserservice@reiff.de**



Die Kaufhäuser sind geöffnet!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Außerdem dürfen wir auch unsere Dienstleistungen wieder erbringen.
 Ihr Partner für Umzüge, Wohnungsauffösungen,
 Entsorgungen und Transporte.

GuckRein
 DAS ANDERE KAUFHAUS

Spenden Sie uns was andere noch verwenden können!

GuckRein Gebrauchtmeubelkaufhaus – ein Projekt der Neue Arbeit inklusiv gGmbH
 Tel. 07831/968439, Gartenstraße 22, 77756 Hausach

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Wandern-Spezial-
 In unserem Wander-
 Schuh-Shop
 finden Sie
 die besten
 Wanderschuhe

Der neue SCHUH+SPORT SB HASLACH
 Inh. Walter Beck
 Spießackerstr. 20

TELEFON: 0173 - 2322 475
FOTO/GOETZE
 PASS · BEWERBUNG · UVM.
 HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Der professionelle Tönservice in Hausach und Oberwolfach:

Mit den ColorExpress-Stationen
bieten wir Ihnen einen
unverzichtbaren Service:

Über fünf Millionen Farbtöne für alle
Produktbereiche direkt zum Mitnehmen.
 Ob Fassadenfarben, Innenfarben,
 Außenputze, Bodenbeschichtungen,
 Betonbeschichtungen, Lacke oder Lasuren:
 für jeden Einsatzbereich steht eine
 maßgeschneiderte Abtönlösung
 zur Verfügung.

Lassen Sie sich von uns beraten.

Groß artige Wohnräume
 bernhard groß

malermeister · staatlich geprüfter gestalter
 77709 oberwolfach · fon 07834-533
 77756 hausach · fon 07831-9696416
 www.malerbetriebgross.de



„Wir achten auf Details und Sauberkeit,
 damit sich großartige Wohnräume erfüllen.“

*in familiärer Atmosphäre
lernen und die eigene
Persönlichkeit entwickeln*

Clara-Schumann-Gymnasium Lahr
 Landesgymnasium mit Internat

Wege zum allgemeinbildenden Abitur

- Ab Klasse 11 nach dem mittleren Bildungsabschluss in 3 Jahren
- Ab Klasse 7 nach der Orientierungsstufe in 7 Jahren
- Mit Schwerpunkt Musik oder Naturwissenschaft

Virtueller Infoabend/Einstieg in Klasse 7
 Mittwoch, 14. April 2021, 19.30 Uhr
 Anmeldung bis 13.04.2021

Kontakt:

Tel.: 07821/92910, **E-Mail:** poststelle@aufbaugym-lr.kv.bwl.de
Homepage: https://www.csg-lahr.de

Obere Metzgerei Franz Winterhalter
 SEIT 1749

Unser Weekend-Angebot
Schweinefilet auf Blattspinat
 Nur am Freitag und Samstag! **14,90** €/Schale

Unser Wochenangebot
 gültig vom 25. bis 31. März

Sonntagsbraten 1,39 €/100 g vom Rind - das Traditionsgericht von früher	Schweinenacken- steak 0,89 €/100 g für Grill oder Pfanne
Bärlauchfleischwurst 1,09 €/100 g im Ring	Schwarzwälder Schinken 1,79 €/100 g gold prämiert - heimischer Genuss
Eltzäler Bratwürste 1,20 €/Stk hell oder dunkel	Frühlingssalat 1,09 €/100 g mit Lyoner, Tomate und Ei

www.obere-metzgerei.de

Elbach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

FriedWald®
 Die Bestattung in der Natur

**WALD
IST LICHT.**

Wir beraten Sie gerne persönlich zu FriedWald, der
 Bestattung in der Natur. Sprechen Sie uns jederzeit an
 unter: Tel. 07833/9654120

Bestattungshaus HEIZMANN
 info@heizmann-bestattungshaus.de
 www.heizmann-bestattungshaus.de

Hauptstraße 54 ·
 78132 Hornberg
 Hauptstraße 7 ·
 78730 Lauterbach
 Schulstr. 3a ·
 77709 Oberwolfach



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07841 66 665-0
achern@garant-immo.de
www.garant-immo.de

vollmer seit 1976
Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung

**Ihr Meisterbetrieb
in der Region!**

Tel.: 07834 / 715
info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach

KTP
Bestattungsservice

Inh. Reinhard Kohnen
Obervogt-Huber-Straße 13
78098 Triberg
Tel.: (0 77 22) 91 900 50

Schramberger Straße 3
78112 St. Georgen
Tel.: (0 77 22) 85 99 20 5

Hauptstraße 85
78132 Hornberg
Tel.: (0 78 33) 96 08 05

Wilhelmstraße 11
78120 Furtwangen
Tel.: (0 77 23) 50 42 24 8

Friedrichstraße 5
78147 Vöhrenbach
Tel.: (0 77 27) 92 93 25 2

info@kp-bestattungen.de
www.kp-bestattungen.de

Jederzeit erreichbar!

Eigener Abschiedsraum - kostenloser Dekorationsservice

WORTEZUMABSCHIED

Angela Kohnen
Zertifizierte Abschiedsrednerin

(0 77 22) 8 66 83 25
0171 29 15 46 1

angela.kohnen@t-online.de
www.kohnen-abschiedsreden.de

Das Kinzigtal hat viel zu bieten. Auch für Ihre Geldanlage.

Lernen Sie unser Sparkasse Kinzigtal Express-Zertifikat Relax mit Airbag der DekaBank kennen.

Investieren schafft Zukunft.

Werbung

Sparkasse
Kinzigtal

„Deka
Investments

Aus Zwei mach Eins: Aus Sparkasse Haslach-Zell und Sparkasse Gengenbach wurde die Sparkasse Kinzigtal.

Foto – Hermann Schmider

Vor einer Anlageentscheidung in Zertifikate wird potentiellen Anlegern empfohlen den Wertpapierprospekt zu lesen, um die potentiellen Risiken und Chancen der Anlageentscheidung vollends zu verstehen. Die Billigung des Prospekts durch die zuständige Behörde ist nicht als Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Der Wertpapierprospekt und eventuelle Nachträge können unter <https://www.deka.de/deka-gruppe/wertpapierprospekte> unter dem Reiter „EPIHS-II-21“, die Endgültigen Bedingungen unter https://mmscache.deka.de/DE000DK0Z7E5_FT.pdf heruntergeladen werden. Sämtliche Wertpapierinformationen sowie das aktuelle Basisinformationsblatt sind ebenfalls bei Ihrer Sparkasse oder der DekaBank Deutsche Girozentrale (www.deka.de), 60625 Frankfurt kostenlos erhältlich. Sie sind im Begriff ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Finanzgruppe